



Mitteilungsblatt der Gemeinde **Essingen**

57. JAHRGANG • NUMMER 1/2



Wann: 12.01.2019 ab 16.30 Uhr
Wo: Feuerwehrhaus Essingen

Danach feiern wir gemeinsam im Zelt.
Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Wir freuen uns auf euer Kommen.
Die Oberburg Hexen Essingen e.V.



Am **Freitag, 18.01.2019**, findet anlässlich des 33-jährigen Jubiläums der Remsquell-Narra, ein großer Brauchtumsabend in der Remshalle statt.

In diesem Jahr können Sie sich auf Programmpunkte der Aktiven der Haugga-Narra Essingen sowie auf Gastauftritte mit vielen Tänzen und Musikgruppen freuen.

Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr.
Der Eintritt ist frei!

Neben einem Barbetrieb sind sowohl warme als auch kalte Speisen erhältlich.

Kulturinitiative
Schloss-Scheune Essingen 
SAMSTAG, 19. JANUAR 2019, 20.00 UHR



This time
....nur der Groove zählt!

Stephanie Lottermoser erhielt ab dem 7. Lebensjahr klassischen Klavierunterricht und Stimmbildung, mit 14 Jahren begann sie Saxofon zu spielen und studierte Jazz-Saxophon an der Hochschule für Musik und Theater München bei Leszek Zadło.

In ihren Kompositionen mischt sie Jazz mit Soul, Pop und Funk zu einer groovenden Mischung, die sie live gemeinsam mit hervorragenden Musikern auf der Bühne präsentiert. Durch die Kombination aus Saxofon und Gesang hat sie hier eine eigene ganz persönliche musikalische Sprache gefunden. Eines ihrer bisher erschienenen Alben, für welche sie die komplette Musik selbst komponiert und arrangiert hat, erschien 2013 „Good Soul“ mit Special Guest Joo Kraus, der auch 2014 schon bei uns in der Schloss-Scheune zu Gast war.

Herausragende Kompositionen, packende Beats, einfühlsame Texte und ebenfalls vorzügliche Begleitmusiker zeichnen ihr neues Album „This Time“ aus. Es ist eine sehr vielversprechende Zusammenarbeit mit dem US-amerikanischen Produzenten Steve Greenwell.

Eintritt: Vorverkauf 19,00 EUR
Abendkasse 21,00 EUR



Die Haugga-Narra Essingen
freuen sich
auf Ihr Kommen!

AMTSBLATT • SAMSTAG, 12. JANUAR 2019

Touristikkommunität Sagenhafter Albuch

Winter auf dem Albuch



Wir haben unsere **Wintersport-Karte** neu aufgelegt. Darin verzeichnet sind rund 100 Kilometer gespurte Loipen für klassische Langläufer und Skater mit teilweise neuen Streckenführungen. Neu aufgenommen wurden auch viele reizvolle Winterwanderwege. Der Wintersport ist ein Highlight auf dem Albuch. Dafür stehen nicht nur die Skilifte und die Loipen, vielmehr auch Angebote zum Schneeschuhwandern, Eisklettern und Snowkiten.

Rechtzeitig zur Saison sind die Schneetelefone geschaltet, um über den Loipenzustand zu informieren. Die neue Karte und weitere Informationen finden Sie unter www.albuch.de, auf der Geschäftsstelle der Touristikkommunität Sagenhafter Albuch im Heubacher Schloss und in den Rathäusern von Heubach, Bartholomä, Essingen, Steinheim und Königsbronn.

Natürlich präsentiert sich die Touristikkommunität Sagenhafter Albuch auch dieses Jahr wieder mit seiner außergewöhnlichen Natur und Geologie und den vielfältigen Sport- und Freizeitmöglichkeiten auf der CMT in Stuttgart. **Besuchen Sie uns auf der weltweit größten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit vom 12. bis zum 20. Januar in der Messe Stuttgart in Halle 6 J, Stand 6 B 70.**

Tourismusverein Remstal-Route

Remstal-Route auf der CMT 2019



Tourismusverein präsentiert sich mit der Remstal Gartenschau 2019 und den Heimattagen 2019 in Winnenden vom 12. Januar 2019 auf der Touristik-Messe in Stuttgart

Vom 12. bis 20. Januar findet in Stuttgart zum 51. Mal die CMT - die inzwischen weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit - statt.

Auch in diesem Jahr präsentiert sich der Tourismusverein Remstal-Route wieder unter dem Dach der Region Stuttgart in Halle 6, Stand 6E50. Selbstverständlich steht der Messestand ganz im Zeichen der beiden Großveranstaltungen, die in diesem Jahr zahlreiche Besucher ins Remstal locken werden: Die Remstal Gartenschau 2019 und die Heimattage Baden-Württemberg in Winnenden.

Bei der Remstal Gartenschau 2019 verwandelt sich das Remstal vom 10. Mai bis 20. Oktober in einen unendlichen Garten mit vielerlei Erlebnisangeboten, Sehenswürdigkeiten und Events. Neben einigen interkommunalen Veranstaltungen wird es Highlight-Wochen in jeder der 16 teilnehmenden Kommunen geben. Mitarbeiter/-innen der Remstal Gartenschau 2019 GmbH, verschiedene neue Prospekte, Genussprodukte und Mitmachaktionen am Stand geben einen Vorgeschmack auf dieses bundesweit einzigartige Projekt und auch die Dauer- und Vorteilskarte „RemstalCard“ kann auf der CMT erworben werden. Jeweils zwei der an der Gartenschau teilnehmenden Städte und Gemeinden werden sich und ihre jeweiligen Highlights zudem im Wechsel präsentieren (www.remstal.de).

IMPRESSUM

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Essingen ist Bürgermeister Hofer oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt der jeweiligen Auftraggeber.

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 98 01-90

VERANSTALTUNGEN

- Sa., 12.01.** – **SG Essingen - Herren II**
12.30 Uhr Heimspiel auf den TSV-Kegelbahnen
- **SG Essingen - Herren I**
16.00 Uhr Heimspiel auf den TSV-Kegelbahnen
- **Remshalle wegen Veranstaltung belegt**
- **Schützenverein Lauterburg**
Jahresabschluss
- So., 13.01.** – **Katholische Kirchengemeinde Essingen**
10.30 Uhr Jugendgottesdienst mit Firmlingen
- **SG Essingen - Damen II**
12.30 Uhr Heimspiel auf den TSV-Kegelbahnen
- **TSV Essingen - Basketball**
Heimspiel in der Schönbrunnhalle
- Mo., 14.01.** – **Feuerwehr Essingen**
Feuerwehraal belegt; Abteilungsversammlung der Einsatzabteilung Essingen
- **VHS Ostalb**
16.00 - 17.15 Uhr Kurs Hatha-Yoga; Remshalle, Vereinszimmer
- Mi., 16.01.** – **Katholische Kirchengemeinde Essingen**
14.30 Uhr Seniorennachmittag
- Do., 17.01.** – **Evang. Erwachsenenbildung Essingen**
19.00 Uhr Neue Gedanken im Januar: Filmabend, „Schwester Weiß“, evang. Gemeindehaus
- Fr., 18.01.** – **Hugga-Narra Essingen**
13.30 Uhr Brauchtumsabend in der Remshalle
- **Skatverein Karo-Dame**
20.00 Uhr Spielabend im Gasthaus „Bären“

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Notrufnummern

- **Rettungsdienst-Notfallrettung/Notarzt** für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen über:
Tel. 1 12
- **Krankentransporte: Tel. 1 92 22**
- **Feuerwehr: Tel. 1 12**

Allgemeinärztlicher Notfalldienst für Essingen und Lauterburg

täglich von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr, Mittwoch ab 13.00 Uhr, Freitag von 16.00 Uhr bis 8.00 Uhr (Samstag) und am Wochenende durchgehend. **Tel. 116 117**

Notfallpraxis Aalen am Ostalb-Klinikum-Aalen

Am Kälblesrain 1, 73430 Aalen

Öffnungszeiten: Mi. 13.00 – 22.00 Uhr; Fr. 16.00 – 22.00 Uhr;

Sa., So., Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Notfallpraxis Ellwangen an der St. Anna-Virngrund-Klinik

Dalkinger Str. 8, 73479 Ellwangen

Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter folgender Rufnummer zu erfragen: Tel. 07 11/7 87 77 88

Zentraler augenärztlicher Notdienst

Tel. 0 18 05/0 11 20 98

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende zu erfragen bei Ihrem Haustierarzt oder zu entnehmen aus der Tageszeitung.

Störungsnummer für Strom- und Gasnetz der Netze NGO als Tochtergesellschaft der EnBW ODR AG

Strom – Tel. 0 79 61/93 36-14 01, Gas – Tel. 0 79 61/93 36-14 02

Störungsnummer für Gasversorgung GEO

Notruf 0 73 64/89 93

Telefonseelsorge

Gesprächspartner rund um die Uhr, Tel. 08 00/1 11 01 11

Notdienst Wasser**Landeswasserversorgung**

Tel. 0 73 45/96 38-21 21

außer für Lauterburg, Birkenteich und Wental

ZV Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung

Tel. 0 73 28/62 72 oder Mobil 01 74/2 13 15 84

Wochenplan für den Apothekendienst

Der Notdienst beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet am darauf folgenden Tag um 8.30 Uhr.

Samstag, 12.01.2019:

Limes-Apotheke Wasseralfingen, Tel.: 07361/71870

Wilhelmstr. 5, 73433 Aalen (Wasseralfingen)

Sonntag, 13.01.2019:

Adler-Apotheke Ellwangen, Tel.: 07961/933860

Marienstr. 2, 73479 Ellwangen, Jagst

Schloss-Apotheke Essingen, Tel.: 07365/919100

Tauchenweiler Str. 4, 73457 Essingen

Montag, 14.01.2019:

Gaia-Apotheke, Tel.: 07361/556200

Wilhelm-Merz-Str. 18/1, 73431 Aalen

Dienstag, 15.01.2019:

Apotheke im Ärztezentrum Ellwangen, Tel.: 07961/9332010

Karlstr. 1, 73479 Ellwangen, Jagst

Volkmarberg-Apotheke Oberkochen, Tel.: 07364/919493

Heidenheimer Str. 15, 73447 Oberkochen

Mittwoch, 16.01.2019:

Adler-Apotheke Aalen, Tel.: 07361/61460

Beinstr. 6, 73430 Aalen

Donnerstag, 17.01.2019:

Apotheke am Markt Ellwangen, Tel.: 07961/2582

Marktplatz 17, 73479 Ellwangen, Jagst

Hofherrn-Apotheke Aalen, Tel.: 07361/44041

Hofherrnstr. 50, 73434 Aalen (Hofherrnweiler)

Freitag, 18.01.2019:

Apotheke im Reichsstädter Markt, Tel.: 07361/66111

Friedhofstr. 1, 73430 Aalen

Dieser Dienstplan ist ohne Gewähr.

Aktueller Notdienstplan an jeder Apothekentür oder unter www.lak-bw.notdienst-portal.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**Jahresrechnung 2017**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 20.12.2018 die Feststellung der Jahresrechnung 2017 beschlossen.

Es wird hiermit bekannt gegeben, dass die Jahresrechnung mit dem Rechenschaftsbericht sowie der Vermögensrechnung, dem Rechnungsquerschnitt und der Gruppierungsübersicht gem. § 95 Abs. 3 GemO in der Zeit von

Montag, 14.01.2019 - Dienstag, 22.01.2019

je einschließlich, bei der Gemeindeverwaltung, Rathausgasse 9, während der üblichen Sprechzeiten zur Einsichtnahme im Foyer (Erdgeschoss) ausliegt.

Die Sprechzeiten sind wie folgt festgelegt:

- Montag – Freitag 8.15 – 12.00 Uhr
- Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Essingen, 21.12.2018

gez. Hofer, Bürgermeister

Jahresabschluss 2017 des Eigenbetriebs Wasserversorgung Essingen

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 20.12.2018 die Jahresbilanz des Eigenbetriebs Wasserversorgung Essingen 2017 mit einer Bilanzsumme von 4.363.825,03 Euro zum 31.12.2017 festgestellt.

Der Jahresgewinn beträgt 24.198,71 Euro und wird auf die neue Rechnung vorgetragen.

Der Feststellungsbeschluss wird hiermit öffentlich bekannt gegeben. Der Jahresabschluss 2017 und der Lagebericht liegen in der Zeit von

Montag, 14.01.2019 – Dienstag, 22.01.2019

je einschließlich, bei der Gemeindeverwaltung, Rathausgasse 9, während der üblichen Sprechzeiten zur Einsichtnahme im Foyer (Erdgeschoss) aus.

Die Sprechzeiten sind wie folgt festgelegt:

- Montag – Freitag 8.15 – 12.00 Uhr
- Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Essingen, 21.12.2018

gez. Hofer, Bürgermeister

**NACHRUF**

Die Gemeinde Essingen trauert in Anteilnahme und Verbundenheit mit den Angehörigen um ihren ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Gerd-Rainer Kreis

der am 5. Januar 2019
im Alter von 78 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene war von April 1982 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im Mai 2003 in leitender Funktion, als Ortsbaumeister, bei der Gemeinde Essingen beschäftigt. Als Ortsbaumeister trug Gerd-Rainer Kreis in großem Umfang zur baulichen Weiterentwicklung der Gemeinde bei. So wurden in diesem Zeitraum mehrere Kindergärten neu errichtet, das Schulzentrum erweitert und Feuerwehrgerätehäuser, das neue Rathaus, der Bauhof sowie das Dorfhaus in Forst und der Ausbau der Ortsdurchfahrt unter seiner maßgeblichen Mitwirkung verwirklicht. Gerd-Rainer Kreis war ein geschätzter Kollege, dessen großes fachliches Wissen und Können stets gefragt waren.

Die Gemeinde Essingen wird ihn stets in bester Erinnerung behalten und ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren.

Wolfgang Hofer
Bürgermeister

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

In Notfällen kann dies
entscheidend sein!



Spende des FC Bayern München-Fanclubs Essingen

Eine sehr großzügige Spende für Kinderprojekte in Essingen wurde vom FC Bayern München-Fanclub Essingen e.V. übergeben. Bürgermeister Hofer nahm Spendenschecks im Wert von 2.935 € für die Spielplätze im Krähenbühl bzw Ried entgegen. Der Fanclub finanziert mit seinem tollen Beitrag eine Nestschaukel und einen Sandbagger. Des Weiteren wurde die Mutter-Kind-Gruppe Lauterburg mit 300 € für eigene Verwendungszwecke zur freien Verfügung bedacht. Die Beträge konnten durch die Schrottsammlung und den Verkauf der rot-weißen Fanclubwurst sowie Spenden von Privatpersonen zusammengetragen werden. Die Gemeinde Essingen bedankt sich herzlich für das ehrenamtliche Engagement der Bayern-Fans in ihrer Heimatgemeinde!



FREIWILLIGE FEUERWEHR



Abteilung Essingen und LG Forst

Am Montag, 14.01.2019, findet unsere Abteilungsversammlung statt. Hierzu treffen wir uns um 19.00 Uhr im Saal des Gerätehauses in Essingen.

FUNDAMT

- Schwarze Herrenjacke mit 2 Schlüsseln in der Tasche

Fundort: Remshalle
Fundtag: 29.12.2018 (Kuhle Winterparty)

- Autoschlüssel

Fundort: Waldweg auf dem Theußenberg
Fundtag: 26.12.2018

- Wollhandschuhe schwarz

Fundort: Remsapotheke
Fundtag: Mitte Dezember 2018

Wichtige Hinweise zu Fundsachen:

Fundgegenstände/Fundsachen, welche nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist (6 Monate nach der Anzeige des Fundes) nicht vom Verlierer/Eigentümer/Empfangsberechtigten abgeholt werden und bei denen darüber hinaus der Finder auf seinen Rückgabeanspruch verzichtet, werden in unregelmäßigen Abständen grundsätzlich öffentlich versteigert bzw. vernichtet/entsorgt (beispielsweise Schlüsseln und entsprechend nicht öffentlich versteigerungsfähige Gegenstände). Sobald die jeweiligen Termine einer öffentlichen Versteigerung feststehen, werden diese ebenfalls öffentlich bekannt gegeben.

STANDESAMT

Den Bund der Ehe haben geschlossen:

28.12.2018 Philipp **Schneider** und Charlotte Franziska **Schneider**, geb. Freiin von Woellwarth-Lauterburg, Hohenroden 1, Essingen

Wir wünschen dem Paar für die gemeinsame Zukunft alles Gute.

In die Ewigkeit abberufen wurde:

22.12.2018 Linda **Klein**, geb. Schulz, Seltenbachstraße 1, Essingen

Unsere aufrichtige Anteilnahme.

FAMILIENCHRONIK

Wir gratulieren

Herrn Adolf **Fraundorfer**, Tauchenweilerstr. 17, Essingen, zu seinem 70. Geburtstag am 14.01.2019

KINDERGARTENNACHRICHTEN

Kinderhaus Rappelkiste



„Besinnliche Weihnachtsfeiern mit den Familien im Kinderhaus Rappelkiste“

Im Kinderhaus Rappelkiste feierten im Dezember die Familien mit Kindern und Erzieherinnen besinnliche und gemütliche Weihnachten in jeder Gruppe. In der Kinderkrippe wurden gemeinsam Lieder wie „Kling Glöckchen“ gesungen und die „Weihnachtsgeschichte“ mit den Kindern vorgeführt. Im Kindergarten haben die Kindergartenkinder eine Weihnachtsvorführung für ihre Eltern einstudiert, mit den Thema: „Warten auf Weihnachten“ und „Unsere Adventszeit“.

Danach ging es für alle bei einem gemütlich Beisammensein mit leckeren Plätzchen und Punsch weiter. Sogar Waffeln wurden in der Kinderkrippe gebacken und von allen genüsslich verzehrt. Die Kinder haben die Zeit mit ihren Eltern sehr genossen. Auch die Eltern konnten sich in Ruhe unterhalten und sich mit den pädagogischen Fachkräften austauschen.

Wir danken allen Eltern und Kindern, die gekommen sind und auch ein großes Dankeschön für die leckeren Spenden!



SCHULNACHRICHTEN

Musikschule Essingen



Melden Sie sich jetzt bei Ihrer Musikschule Essingen an!
Musikschule Essingen - Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Musik!

- Treffpunkt für Kinder und Erwachsene aller Altersstufen
- Zeitgemäß Musik lernen bei ausgebildeten Fachlehrern
- Gemeinsam und erlebnisreich musizieren ... für ein Leben mit Musik

Das Unterrichtsangebot:

- **Musikgarten** (für Kinder ab 18 Monaten)
- **Musikzwerge** (3- bis 4-jährige)
- **Musikalische Früherziehung** (4- bis 6-jährige)
- **Musikalische Grundausbildung, Instrumentenkarussell** (6- bis 8-jährige)
- **Kindertanz, Ballett** (ab 4 Jahren)
- **Tasteninstrumente** (Klavier, Keyboard)
- **Violine**
- **Zupfinstrumente** (Gitarre, E-Gitarre)
- **Holzblasinstrumente** (Blockflöten, Querflöte)
- **Schlagzeug**
- **Gesang**
- **Frauenchor**
- **Liebhaberorchester**
- **Veeh-Harfe**

Ihre Musikschule Essingen

Unsere Musikschule Essingen wurde als „gesunde Musikschule“ rezertifiziert!

Wir sind stolz darauf, seit 2014 eine der 33 „gesunden Musikschulen“ in Deutschland zu sein!

gesundemusikschule®

Rezertifizierung

Musikschule Essingen

Die Musikschule Essingen erfüllt folgende grundlegende Kriterien einer »gesunden musikschule®«:

- Weiterqualifizierung des Ansprechpartners für Musikergesundheit (Mentor)
- Weitervermittlung von musikphysiologischen Grundlagen durch den Mentor an das Kollegium
- Durchführung einer öffentlichkeitswirksamen Aktion im Themenbereich »fitmitmusik«

Lauchheim, Dezember 2018

Thomas Nohm

Schloss Kapfenburg

TK

Ziel des Projektes ist es, die Erkenntnisse der Musikermedizin und Musikphysiologie alltagstauglich und praxisnah in den Musikschulunterricht zu integrieren. Dabei soll Nachwuchsmusikern ein solides Grundwissen über Stressbewältigungstechniken, physiologische Haltung am Instrument und andere Bewegungserfahrungen in Ergänzung zum Instrumentalspiel weitergegeben werden. So kann Haltungsschäden und Überlastungen, aber auch mentalen Problemen, wie zum Beispiel Auftrittsängsten, vorgebeugt werden. Durch das erlernte gesunde Musizieren können die Schüler von „gesunden musikschulen®“ bis ins hohe Alter hinein mit Freude und Ausdauer musizieren.

Das Projekt richtet sich an Musikschulen in ganz Deutschland, die Gesundheitsförderung und Prävention für ihre Schüler betreiben möchten.

Auf dem Weg zur „gesunden musikschule®“ hat sich Richard Vogelmann zum Ansprechpartner (Mentor) für Musikergesundheit an unserer Musikschule qualifiziert.

Nicht nur die Musikschüler profitieren vom Status „gesunde musikschule®“, auch die Musikschulen selbst. Denn mit dem Zertifikat haben sie ein Alleinstellungsmerkmal, mit dem sie sich deutlich von anderen Musikschulen abheben.

SONSTIGE SCHULNACHRICHTEN

- Anzeige -

Musik- und Kunstschule Habrom

EINTAUSEND EURO für „KINDER IN ARMUT“

Musikschule Habrom musiziert jedes Jahr im Advent für einen guten Zweck.



Das Benefiz-Weihnachtskonzert der Musik- und Kunstschule Habrom fand am 3. Adventssonntag 2018 in der Sankt Thomaskirche in Unterrombach statt. Für eine glanzvolle Einstimmung sorgte Noah Kern mit einer Canzonetta auf dem Saxophon. Mit wunderschönen, irischen Klängen auf der Blockflöte versetzte dann Michael Habrom die Besucher ins Träumen. Elodie Kamenov begeisterte auf der Altblockflöte mit der anspruchsvollen Sonata in F von G. Ph. Telemann. Ein Ohrenschaus der Chor Voice of Music, der die dargebotenen Lieder ausdrucksstark und rhythmisch bestens interpretierte und damit eine Atmosphäre der Besinnlichkeit schaffte. Zu Herzen ging vor allem das mit einfühlbarer Tenorstimme vorgetragene Solo von Alexander Habrom in „Santo, Santo“. Sehr bewegend ebenso das Weihnachtslied „Hört der Engel helle Lieder“ in einem Arrangement von H.-J. Hufeisen. Gespielt wurde es vom Blockflöten-Ensemble Victoria und Noah Kern, Elodie Kamenov und den gefühlvoll, virtuos vorgetragenen Variationen des Solisten Michael Habrom. Adventlich besinnliche Texte ergänzten die weihnachtliche Botschaft der Musik und setzten Akzente zum Nachdenken. Als Band begleiteten den Chor mit viel rhythmischem Feeling Matthias Habrom am Piano, Dominik Werle am E-Bass und Manfred Fischer am Schlagzeug.

Vor dem Schlussslied „Zu Bethlehem geboren“ zu dem der Chorleiter Michael Habrom die zahlreich erschienenen Besucher zum Mitsingen einlud, sprach der Initiator der Aktion „Kinder in Armut“ Herr Erwin Hafner erläuternde Worte zur Entstehung dieser Ak-

tion, die vor allem arme Kinder in unserer Region mit den Spendengeldern unterstützt. Er lobte das „hohe Niveau des Chores und der Instrumentalisten“, die durch ihre Musik die Botschaft von der Freiheit und der Liebe zum Nächsten allen Besuchern mitgegeben haben und er dankte allen Akteuren herzlich für ihren großartigen Einsatz.

Noch vor Weihnachten konnte dann Herr W. Fimpel, Pastoralreferent der katholischen Kirchen Aalen, ein Scheck von 1000 Euro für die Aktion „KINDER IN ARMUT“ von Chormitgliedern des Chores Voice of Music überreicht werden.

Allen Spendern ein herzliches Dankeschön!



GEMEINDEBÜCHEREI

Neuerwerbungen der Bürgerbibliothek im Januar



Adler-Olsen: Miese kleine Morde

Eine rabenschwarze Geschäftsidee

Wie freimütig diese Frauen doch reden! Sitzen beim Friseur und beratschlagen mit ihm oder ihrer besten Freundin, wie sie sich am besten ihres Ehemanns entledigen könnten. Lars Hansen, gerade selbst von seiner Frau verlassen und in akuten Geldnöten, muss nicht lange überlegen. Was für eine Geschäftsidee! Ja, gegen eine anständige Bezahlung kann er die Damen nachhaltig von ihren Gatten erlösen. Nur Blut darf dabei nicht fließen, auf keinen Fall. Und so scheffelt Hansen ein kleines Vermögen, der Bedarf scheint groß, seine Methode unangreifbar. Doch dann geschieht etwas, das die Konstruktion seines neuen Doppellebens maximal ins Wanken bringt.

Jo Nesbø: Macbeth

Jo Nesbøs packender Thriller über die Gier nach Macht

Er kennt seine Feinde nur allzu gut. Inspector Macbeth ist der taffste Cop in einer maroden Industriestadt im Norden. Einen Deal nach dem anderen lässt er hochgehen, die Drogenbosse beißen sich an ihm die Zähne aus. Doch irgendwann wird die Verlockung zu groß: Geld, Respekt, Macht. Schnell aber wird ihm klar, dass einer wie er, der schon in der Gosse war, niemals ganz nach oben kommen wird. Außer – er tötet. Angestachelt von seiner Geliebten, schafft er sich einen Konkurrenten nach dem anderen vom Hals. In seinem Blutausch merkt er nicht, dass er längst jenen dunklen Kräften verfallen ist, denen er einst den Kampf angesagt hat.

Lori Nelson Spielmann: Heute schon für morgen träumen

Als Emilia auf dem New Yorker Flughafen ihre verrückte 79-jährige Großtante Poppy trifft, bekommt sie plötzlich Angst vor der eigenen Courage. Warum hat sie bloß deren Einladung zu dieser weiten Reise nach Italien angenommen? Poppy tut so, als wüsste sie allein, was im Leben wichtig ist: etwas riskieren, Erfahrungen sammeln und sich selbst dabei treu bleiben. Das Leben als bunten Strauß an Möglichkeiten genießen – lache laut, singe falsch, liebe innig! Ist vielleicht etwas dran an dem, was Poppy sagt?

Emilia wagt es: Sie tanzt auf Brücken, umarmt die Sonne und genießt die Magie des Augenblickes. Dabei kann wohl kaum etwas schiefgehen, oder?

Ein inspirierender Roman, eine Reise zu den Wurzeln einer Familie in Italien, eine Liebesgeschichte über Kontinente hinweg und ein Wegweiser durch die verschlungenen Pfade des Lebens zum Glück...

Hjorth & Rosenfeldt: Opfer, die man bringt

Sebastian Bergman. Kriminalpsychologe. Er ist hochintelligent. Steht vor seiner schwersten Entscheidung. Aber wird er auch das Richtige tun?

Kriminalpsychologe Sebastian Bergman hat sich damit abgefunden, dass er Kommissar Höglunds Team bei der Reichsmordkommission verlassen musste. Er widmet sich seinem Buchprojekt und hält Vorträge, einzig zu Tatortanalytikerin Ursula hat er noch Kontakt. Seine Tochter Vanja will ihn weder sehen noch sprechen. Vanja arbeitet inzwischen bei der Polizei in Uppsala, sie ermittelt in einer perfiden Vergewaltigungsserie. Als die Reichsmordkommission eingeschaltet und auch Sebastian Bergman hinzugezogen wird, trifft das Team von einst wieder zusammen: Alte Konflikte drohen zu eskalieren. Und der brutale Vergewaltiger schlägt weiter zu. Bei der Suche nach ihm verdichten sich die Hinweise, dass er seine Opfer nicht zufällig auswählt. Doch gleich mehrere Personen scheinen verhindern zu wollen, dass die Verbindung zwischen den Frauen ans Licht kommt und der Täter gefasst wird.

Starten Sie in das neue Jahr mit einem unterhaltsamen Buch aus der Bürgerbibliothek!

SONSTIGE AMTL. BEKANNTMACHUNGEN

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg -
Amtliche Haushaltsbefragung Mikrozensus 2019

Mikrozensus 2019 befasst sich vertieft mit Fragen zur Krankenversicherung

Interviewer befragen rund 51 000 Haushalte in Baden-Württemberg

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, informiert die Presse, dass der Mikrozensus 2019 beginnt. Über das ganze Jahr 2019 werden dazu in über 900 Gemeinden rund 51 000 Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung werden 2019 vertieft Fragen zur Krankenversicherung erhoben. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind für die Planung in Politik und Verwaltung von großer Bedeutung, stellt Frau Dr. Brenner fest. Sie bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Mitwirkung.

Was ist der Mikrozensus? Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das gesamte Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1 000 Haushalte werden pro Woche in Baden-Württemberg befragt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte besteht **Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Die Erhebungsbeauftragten erfassen die Antworten mit einem Laptop. Sie weisen sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg aus. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden. Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ besteht die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Weitere Informationen zum Mikrozensus:
www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau, Caritas und Diakonie in Baden-Württemberg schreiben Mittelstandspreis für soziale Verantwortung aus

Zwei von drei Unternehmen engagieren sich gesellschaftlich. Sie unterstützen beispielsweise gemeinsam mit Kooperationspartnern Bildungsprojekte, helfen Flüchtlingen bei der Integration in den Arbeitsmarkt oder fördern Umweltprojekte, die auf Nachhaltigkeit angelegt sind. Gerade mit Corporate Social Responsibility (CSR)-Aktivitäten leisten Unternehmen einen unschätzbaren Beitrag zum Wohl der Gesellschaft. Zugleich genießen sie durch diese Aktivitäten eine höhere Reputation in der Öffentlichkeit. Sie generieren einen positiven Einfluss auf die eigene Unternehmenskultur und sind weniger krisenanfällig. Unternehmen bringen sich viel stärker für die Gesellschaft ein als bisher gedacht, das belegte eine aktuelle Studie von Stifterverband und Bertelsmann-Stiftung. Darin heißt es: „Das Bild des verantwortungsvollen und menschlichen Unternehmers ist aktueller denn je.“ Ein solches Engagement kleiner und mittlerer Unternehmen für gesellschaftliche Belange will der Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg sichtbar machen und würdigen. Daher loben das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau sowie Diakonie und Caritas in Baden-Württemberg zum 13. Mal den Mittelstandspreis für soziale Verantwortung aus. Sie unterstreichen damit die Rolle der Unternehmen im Südwesten: Die Unternehmen gestalten Zivilgesellschaft mit und leisten einen wichtigen Beitrag für den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Baden-Württemberg. Der Preis soll die Möglichkeiten des gesellschaftlichen Engagements aufzeigen. Land, Caritas und Diakonie verleihen mit dem Preis als Auszeichnung auch die Lea-Trophäe. Sie steht für Leistung, Engagement und Anerkennung. Alle Unternehmen im Land mit maximal 500 Beschäftigten können sich ab sofort für den Mittelstandspreis für soziale Verantwortung bewerben. Voraussetzung ist, dass sie sich in Kooperation beispielsweise mit Wohlfahrtsverbänden, sozialen Organisationen und Einrichtungen, Umweltinitiativen oder (Sport-) Vereinen in einem Projekt gemeinsam gesellschaftlich engagieren. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 31. März 2019. „Engagiert, einflussreich und voller Tatendrang – so lassen sich die zahlreichen CSR-Aktivitäten unserer mittelständischen Unternehmen in Baden-Württemberg zusammenfassen. Unsere Unternehmen leben in einer Vielzahl von beispielgebenden Projekten vor, was eine gesellschaftlich verantwortliche und nachhaltige Unternehmensführung auszeichnet. Dieses Engagement möchten wir auch im Jahr 2019 mit dem Lea-Mittelstandspreis würdigen“, betont Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau. „Wer soziale Verantwortung übernimmt, der stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt insgesamt“, erklären die beiden Vorstandsvorsitzenden der Diakonischen Werke in Baden-Württemberg,

Oberkirchenrat Dieter Kaufmann (Württemberg) und Oberkirchenrat Urs Keller (Baden). Was im Kleinen beginne, setze sich im Großen fort und schärfe das Bewusstsein für ein soziales Miteinander. Wer soziale Verantwortung übernehme, diene als Vorbild innerhalb der eigenen Reihen, aber auch weit darüber hinaus.

„Die baden-württembergischen Unternehmen packen gesellschaftliche Herausforderungen kreativ und innovativ an. Sie prägen das Gesicht ihres unmittelbaren Umfeldes, der Region und des Landes maßgeblich mit“, so die beiden Caritasdirektoren Pfarrer Oliver Merkelbach (Stuttgart) und Thomas Herkert (Freiburg). „Um es auf den Punkt zu bringen: Erst mit dem unternehmerischen Engagement wird unsere Gesellschaft zu der menschenfreundlichen Gesellschaft, in der wir leben wollen.“ Caritas, Diakonie und Ministerium wollen sich mit dem Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg dafür bei den Unternehmen im Land bedanken. Mit der öffentlichen Anerkennung dieser Leistungen sollen zugleich andere Unternehmen motiviert werden, ihr bisheriges gesellschaftliches Engagement fortzusetzen.

Zusammen mit den Bischöfen Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart) und Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) sowie den Landesbischöfen Dr. h. c. Frank Otfried July (Evangelische Landeskirche Württemberg), Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh (Evangelische Landeskirche Baden) hat die Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau, Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, die Schirmherrschaft für den bundesweit teilnehmerstärksten Wettbewerb im Bereich Corporate-Social-Responsibility von kleinen und mittleren Unternehmen übernommen. Die Bischöfe sind sich einig, dass dieser Preis Mut und Freude zum Mitwirken macht: „Uns beeindruckt, dass hier Unternehmerinnen und Unternehmer Gesicht zeigen und Verantwortung übernehmen für die Gesellschaft – in ihrer jeweiligen Region und oft auch darüber hinaus. Dass dabei noch so eine beeindruckende Vielfalt an originellen Ideen entsteht, findet unseren Respekt und zeigt das Innovationspotenzial unserer Region. Daher ermutigen wir jedes mittelständische Unternehmen, sich zu engagieren und damit gesellschaftlichen Herausforderungen zu begegnen.“

Weitere Informationen unter www.lea-mittelstandspreis.de
Geschäftsstelle Mittelstandspreis
c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e. V.
Inci Wiedenhöfer
Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart
Telefon 0711/2633-1147, info@mittelstandspreis-bw.de
Eine Bewerbung ist online möglich unter www.lea-mittelstandspreis.de. Eine Jury mit anerkannten Vertretern aus der Fach-, Wirtschafts- und Medienwelt entscheidet über die Vergabe der Preise, die am 3. Juli 2019 im Rahmen einer feierlichen Festveranstaltung im Neuen Schloss in Stuttgart verliehen werden.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Den Schwachstellen der Heizung auf der Spur

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg deckt Energieverluste auf

Schon die ersten kühlen Tage bringen es ans Licht: viele Heizungsanlagen laufen in der Praxis nicht so effektiv wie sie könnten. Für Verbraucher bedeutet das in erster Linie zu hohe Heizkosten. Die Effizienz lässt sich jedoch mit wenig Aufwand verbessern.

Meike Militz, Energieexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, berichtet: „Die Erfahrungen aus der Beratung belegen, dass viele Heizsysteme mehr Energie verbrauchen als notwendig wäre. Häufig bedarf es nur kleiner Maßnahmen, um den Betrieb der Heizung zu optimieren. Werden die Anlagenkomponenten besser aufeinander abgestimmt, zum Beispiel durch einfache Korrekturen der Regelungseinstellungen, bringt das eine deutliche Kostenersparnis. Wo das konkrete Optimierungspotenzial der jeweiligen Anlage liegt und wie hoch es ist, ermittelt der Energieberater bei einem Heiz-Check.“

Dabei analysiert der Energieberater die Heizungsanlage: Er misst die wichtigsten Systemtemperaturen und prüft mit Blick auf den Gebäudezustand und den Vorjahresverbrauch, ob die Anlage ideal eingestellt ist. Er kontrolliert, ob die Größe des Kessels zum Gebäude passt und ermittelt, ob das Rohrsystem ausreichend gedämmt ist. Schließlich nimmt er die Komponenten der Anlage wie Kessel, Warmwasserspeicher, Pumpen und Ventile in Augenschein. Durchschnittlich sparen Haushalte zehn Prozent ihrer Heizkosten, wenn sie die empfohlenen Maßnahmen umsetzen. Nach telefonischer Terminvereinbarung kommt der Energieberater an zwei aufeinanderfolgenden Tagen zu Ihnen nach Hause. Zwischen den Terminen zeichnen Messgeräte die Temperaturverläufe im System auf. Innerhalb von vier Wochen erhalten Sie einen Kurzbericht per Post mit Ihren Check-Ergebnissen und den Handlungsempfehlungen für die nächsten Schritte. Die Eigenbeteiligung beträgt dank der Förderung des Bundeswirtschaftsministeriums lediglich 30 Euro.

Weitere Fragen zum effizienten Heizen beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer **0800 809802400** vereinbart werden. Weitere Informationen finden Sie auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Kreisverwaltung sucht „best practice“-Beispiele und ruft Bürgerinnen und Bürger zur Beteiligung auf

Gleichstellungs-Aktionsplan des Ostalbkreises

Im August 2014 unterzeichnete Landrat Klaus Pavel für die Landkreisverwaltung die „Europäische Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene“ - kurz EU-Charta. Durch die Unterzeichnung hat sich der Ostalbkreis zur Erarbeitung eines Gleichstellungs-Aktionsplans bereit erklärt, der im März 2017 im Kreistag verabschiedet wurde. Die Gleichstellungskommission der Kreisverwaltung arbeitet nun an der Fortschreibung des Aktionsplans und bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Themenvorschläge.

An der Erarbeitung und Umsetzung des Gleichstellungs-Aktionsplans sollen unterschiedliche gesellschaftliche Bereiche beteiligt werden. Der Ostalbkreis hat deshalb eine Gleichstellungskommission aus Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Bereiche gegründet. Dadurch konnte ein großes Spektrum an Meinungen und Wissen in den ersten Aktionsplan einfließen. Leitgedanken des Aktionsplanes sind, dass Frauen und Männer im Ostalbkreis unabhängig von ihrer ethnischen Zugehörigkeit, ihrer Religion, ihres Alters, ihrer sexuellen Orientierung und ihrer finanziellen Möglichkeiten gleichberechtigt leben können, alle Menschen im Ostalbkreis den gleichen Zugang zu kommunalen Dienstleistungen und Ressourcen haben sollen und die Kreisverwaltung als öffentlicher zukunftsorientierter Arbeitgeber eine Vorbildfunktion hat.

Der Gleichstellungs-Aktionsplan ist in fünf Handlungsfelder mit insgesamt 19 Zielen gegliedert. Dazu zählen beispielsweise der Aufbau eines Wissensmanagements, Maßnahmen zur Förderung einer ausgewogenen Vertretung von Frauen und Männern auf allen Ebenen, Bewusstseinsbildung bei Einkommensunterschieden von Männern und Frauen bei gleicher Tätigkeit, die Förderung interkultureller Kompetenzen, das gezielte Ansprechen von Bewerberinnen und Bewerbern mit Migrationshintergrund oder die Förderung von Mädchen in technischen Berufen und Jungen in sozialen Berufen. Auch die Themen Häusliche Gewalt und Sexuelle Belästigung oder etwa die Bewusstseinsbildung den Menschenhandel betreffend sind Inhalte des Gleichstellungs-Aktionsplans. Der vollständige Aktionsplan und der Zwischenbericht über die Umsetzung stehen unter www.ostalbkreis.de zum Download zur Verfügung.

Wie schon bei der erstmaligen Ausarbeitung des Aktionsplans sollen auch bei dessen Fortschreibung Vorschläge aus der Bevölkerung berücksichtigt werden, die der Chancengleichheit dienen und Diskriminierung vorbeugen. Die Gleichstellungskommission des Ostalbkreises sucht deshalb Maßnahmen, die einen hohen „best practice“-Charakter haben.

Vorschläge für beispielhafte Maßnahmen nimmt die Gleichstellungsbeauftragte des Ostalbkreises, Carmen Venus, **bis 31. Januar 2019** gerne entgegen: „Der zweite Gleichstellungs-Aktionsplan wird auf den bisherigen Erfahrungen und Erkenntnissen aufbauen und sich neue gesellschaftspolitische Ziele zur Stärkung der Vielfalt setzen. Wir wollen ihn in der Gleichstellungskommission in den nächsten Wochen erarbeiten und freuen uns auf Ihre Anregungen!“

Kontakt: Landratsamt Ostalbkreis, Gleichstellungsbeauftragte
Stuttgarter Str. 41, 73430 Aalen
Tel. 07361/503-1798, E-Mail carmen.venus@ostalbkreis.de

Gruppencoaching: Wiedereinstieg intensiv - Karrierecoaching

Am 22. Januar 2019 bietet die Kontaktstelle Frau und Beruf im Ostalbkreis ein Karrierecoaching an. Das Gruppencoaching findet statt von 8.30 bis 12.30 Uhr im Landratsamt Schwäbisch Gmünd, Haußmannstr. 29, Raum 307.

Im Gruppencoaching steht die Arbeit an Kompetenzprofilen der Teilnehmerinnen im Mittelpunkt, das heißt die Erarbeitung von Stärken und Interessen. Kennen Menschen ihre Stärken, Wertvorstellungen und Interessen, können sie berufliche Perspektiven wahrnehmen oder kreieren und erfolgreiche Berufswege entwickeln. Ziel des Coachings ist es daher, dass die Teilnehmerinnen lernen, ihre Kernkompetenzen und Interessen – als wichtigen Teil ihres Karriereprofils – zu identifizieren, um letztendlich berufliche Entscheidungen treffen zu können.

Die Teilnahme am Coaching ist kostenfrei.

Anmeldung bis 18.01.2019 unter frau-beruf@ostalbkreis.de oder 0162 2631236 (Teilnehmerzahl begrenzt). Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung Ihre Mailadresse an.

REMSTAL GARTENSCHAU 2019

Marco-Polo Reiseführer „Remstal“ für Käufer der RemstalCard ab sofort erhältlich

Alle Käufer der RemstalCard können ab sofort ihren Gutschein für den Marco-Polo Reiseführer „Remstal“ einlösen. Die Gutscheine können während der üblichen Öffnungszeiten des Rathauses in Zimmer Nr. 17 eingelöst werden.

Remstal Gartenschau 2019 auf der CMT in Stuttgart



16 Kommunen und 3 Landkreise präsentieren sich im Gartenschaujahr 2019 erneut mit einem gemeinsamen Stand auf der Touristikleitmesse in Stuttgart in Halle 6 Stand E50

Zum zweiten Mal präsentieren sich die 16 Kommunen der Remstal Gartenschau 2019 sowie die drei beteiligten Landkreise und der Tourismusverein Remstal-Route mit einem gemeinsamen Stand auf der CMT in Stuttgart. Neun Tage lang wird ein abwechslungsreiches Programm geboten: Jeden Tag begrüßt das Gartenschau-Maskottchen Remsi die Besucher und spielt mit ihnen unter anderem das Gartenschau-Quiz „Reise durchs Remstal“. Wer ein Erinnerungsbild mit Remsi machen möchte, kann dies in der Fotobox tun, die über den gesamten Zeitraum im Einsatz sein wird. An den Gartenschau-Countern sind neue Flyer zu den Gartenschauthemen Wandern, Radfahren, Kultur, Genuss und 16 Stationen erhältlich. Zusätzlich stellen im täglichen Wechsel jeweils zwei Kommunen ihr Veranstaltungsprogramm und ihre

Gartenschauprojekte vor. Außerdem werden an die Besucher am Genuss-Counter die Gartenschau Genuss-Produkte „Rot von hier“ und „Erfrischend von hier“ ausgeschenkt. Und wer noch nicht im Besitz einer RemstalCard ist, der Dauer- und Vorteilskarte der Remstal Gartenschau 2019, kann diese ebenfalls am Stand der Remstal Gartenschau in Halle 6 Stand E50 zum Preis von 40 Euro erwerben. Käufer erhalten kostenlos einen Bienen-Holzrohling dazu (solange der Vorrat reicht). „Wir freuen uns unendlich auf die bevorstehende CMT in Stuttgart. Unsere Erfahrung aus dem vergangenen Jahr zeigt, dass das Interesse an unserer bundesweit einmaligen Gartenschau enorm groß ist. Das Remstal hat viel zu bieten, davon werden wir die Messebesucher überzeugen“, so Thorsten Englert, Geschäftsführer der Remstal Gartenschau 2019 GmbH.

Die Messtage im Überblick

Samstag, 12. Januar 2019:

Schwäbisch Gmünd und Schorndorf (Erlebnisgärten)

Sonntag, 13. Januar 2019: Waiblingen und Weinstadt

Montag, 14. Januar 2019: Urbach und Plüderhausen

Dienstag, 15. Januar 2019: Winterbach und Remshalden

Mittwoch, 16. Januar 2019: Korb und Kernen im Remstal

Donnerstag, 17. Januar 2019: Fellbach und Remseck am Neckar

Freitag, 18. Januar 2019: Essingen und Mögglingen

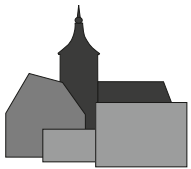
Samstag, 19. Januar 2019:

Schwäbisch Gmünd und Schorndorf (Erlebnisgärten)

Sonntag, 20. Januar 2019: Böbingen an der Rems und Lorch

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Essingen



TERMINE

So., 13. Januar 2019 –

1. Sonntag nach Epiphania

Wochenspruch: Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. (Röm. 8,14)

10.30 Uhr Gottesdienst

(PfarrerIn Gisela Fleisch-Erhardt)

Opfer: Aufgaben der eigenen Kirchengemeinde

Mo., 14. Januar 2019

19.30 Uhr Vorbereitung Kirche für Knirpse (Pfarrsaal)

20.00 Uhr Posaunenchor

Di., 15. Januar 2019

11.00 Uhr Andacht im Pflegewohnhaus „Am Seltenbach“ im Andachtsraum

14.00 Uhr Frauenkreis

16.30 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Kirchenchorprobe (gemeinsam mit dem kath. Kirchenchor) **im kath. Gemeindehaus**

Mi., 16. Januar 2019

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht

18.00 Uhr Kirchenmusikbesprechung (Pfarrsaal)

Do., 17. Januar 2019

9.00 Uhr Kirchlich-Theologischer Arbeitskreis (Gemeindehaus)

16.00 Uhr Gottesdienst im Albstift

19.00 Uhr Filmabend: „Schwester Weiß“ (Gemeindehaus), s. u. Verschiedenes

Fr., 18. Januar 2019

18.45 Uhr Jungbläserproben (Pfarrsaal)

So., 20. Januar 2019

10.30 Uhr Filmgottesdienst zum Film „Schwester Weiß“, s. u. Verschiedenes



VERSCHIEDENES

Evang. Erwachsenenbildung Essingen
Neue Gedanken im Januar

„Neue Gedanken im Januar“ beinhaltet Vorträge, Bildbetrachtungen, Anregungen und Diskussionen mit verschiedenen Referenten in geselliger Runde mit einer guten Tasse Tee und kleinem Gebäck.

Filmabend: Schwester Weiß (D 2016, FSK 0)

Martha und Helene Weiß – die eine strenggläubige Ordensschwester in einem schwäbischen Kloster, die andere überzeugte Atheistin und Mutter. Zwei ungleiche Schwestern im Dauerstreit. Vor allem Marthas Glaube ist für die jüngere und wildere Helene immer wieder ein rotes Tuch. Doch dann verunglückt Helene mit Tochter und Ehemann bei einem Autounfall. Als sie im Krankenhaus aufwacht und erfährt, dass Mann und Kind tot sind, empfindet sie keine Trauer. Sie leidet an retrograder Amnesie – sie kann sich an Pippi Langstrumpf erinnern, aber nicht mehr an ihre eigene Familie. Jetzt ist es ausgerechnet Martha, die sie zu sich ins Kloster holt und ihr Halt gibt. Aber kann Helene dieser fremden Person wirklich vertrauen?

Gelungene Tragikomödie, die ebenso burlesk wie herzergreifend eine großartige Plattform bietet. Regisseur und Drehbuchautor Dennis Todorovic erzählt eine bewegende Schwesterngeschichte als schwäbische Mundartkomödie über eine Klosterortschaft. Mit witzigen Dialogen und Situationskomik balanciert er schwere Themen wie Trauer, Glaube und Familienbande aus. Der Film spielt im Ostalbkreis und wurde teilweise in Ellwangen gedreht.

Donnerstag, 17. Januar 2019, 19.00 Uhr, evang. Gemeindehaus

Filmgottesdienst

Was ist der Tod und was das Leben danach? Was ist, wenn das Unglück in aller Härte in unser Leben einbricht und alle Gewissheiten, auch Gott in Frage gestellt werden? Es sind Grundfragen, die uns immer wieder begegnen und auf die oft keine vorgefertigten Antworten helfen.

Predigt: Pfarrer Dr. Krannich

Sonntag, 20. Januar 2019, 10.30 Uhr, Essingen, evangelische Quirinuskirche

Sterben gehört zum Leben

Wie ermöglicht man ein würdevolles Leben bis zuletzt? Und wie gehen wir mit erkrankten Menschen um, deren Lebenszeit begrenzt ist? Wie gehe ich mit meiner eigenen Endlichkeit um? Wie fasse ich wieder Fuß im Leben, wenn ein lieber Angehöriger stirbt? Tod und Sterben sind Themen, die in den Alltag gehören, aber dennoch gerne von uns weggeschoben werden. Hilfreiche und fördernde Dinge in der Bewältigung der Trauer werden angesprochen.

Referentin: Heidi Wagner, Palliativ-Care Pflegefachkraft, zertifizierte Trauerbegleiterin

Donnerstag, 24. Januar 2019, 19.00 Uhr, evang. Gemeindehaus

Tod – und was passiert jetzt?

Bestatterin Leins (Aalen) erzählt aus der Praxis eines Bestattungsunternehmens, was man schon im Vorfeld klären kann und was für die Angehörigen nach einem Todesfall zu beachten ist. Es wird viel Raum sein, um Ihre Fragen zu klären!

Referentin: Frau Leins, Bestatterin

Donnerstag, 31. Januar 2019, 19.00 Uhr, evang. Gemeindehaus

Martin Luther, ein theologisches Phänomen

2017 hatten wir ihn ein ganzes Jahr gewürdigt. Luther war ein theologisch denkender, wie auch ein sehr begnadeter Mensch. Er hatte zur rechten Zeit die richtigen Gedanken und brach den damaligen Zeitgeist auf. Aber Martin Luther war auch, wie wir alle ein Mensch, mit persönlichen Erfahrungen mit Krankheit, Sterben und Tod, sowohl in der Familie und im Freundeskreis, wie auch seinem eigenen Leiden. Er starb vor 473 Jahren, am 18. Februar 1546. Der Vortrag möchte Martin Luthers Trauer- und Leidensgeschichte beleuchten und aufzeigen, wie er einerseits mit Gott hadert und andererseits Trost und Zuversicht im Glauben findet.

Referent: Pfarrer i. R. Rainer Zube

Donnerstag, 7. Februar 2019, 19.00 Uhr, evang. Gemeindehaus



Nachbarschaftstreffen 2019

Das Nachbarschaftstreffen für alle Frauen der Gemeinden Essingen, Lauterburg, Adelmansfelden, Pommertsweiler, Fachsenfeld, Dewangen, Unterrombach, Hofherrnweiler, Abtsgmünd, Leinroden und Neubronn findet am **Montag, dem**

28. Januar 2019, ab 13.30 Uhr, im evangelischen Gemeindezentrum in Abtsgmünd statt. Das Thema lautet: Suche Frieden und jage ihm nach. (Jahreslosung 2019 aus Psalm 34).

Programm:

- 13.30 Uhr Begrüßung
Pfarrerin Florentine Wolter referiert zum Thema
„Gemütliche Kaffeerunde mit Zeit für Gespräche,
Möglichkeit zum Kauf von Eine-Welt-Waren und Foto-
karten zugunsten von Govinda“
Anstöße: Lieder, Heiteres und Besinnliches zum Thema
16.30 Uhr gemeinsamer Abschluss, Friedensbitte und Segen
Das Abtsgmünder Vorbereitungsteam freut sich auf
den gemeinsamen Nachmittag!

*ürchte dich nicht,
denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen;
du bist mein!* Jesaja 43,1

Die Evangelische Kirchengemeinde Essingen nimmt Abschied von

Marianne Glöckner

geb. Klotzbücher

(1934-2018)

Gemeinsam mit ihrem Mann Jakob Glöckner hatte sie die Kirchenpflegestelle von 1981 bis 2006 inne. Daneben hat sie sich an vielen Stellen mit großem Einsatz in das Leben unserer Kirchengemeinde eingebracht.

Wir wissen sie geborgen in der Liebe Gottes, dem sie vertraute.

Torsten Krannich
Pfarrer

Hedwig Mack
Gewählte Vorsitzende

Evang. Pfarramt, Pfarrer Dr. Torsten Krannich
Kirchgasse 14, Tel. 2 22 und Fax 66 81
E-Mail: Pfarramt.Essingen@elkw.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Sekretärin: Simone Pfeleiderer
Dienstag bis Donnerstag von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Donnerstagnachmittag von 16.00 Uhr – 17.30 Uhr
E-Mail: Gemeindebuero.Essingen@elkw.de

Zweite Vorsitzende des Kirchengemeinderates

Hedwig Mack, Tel. 56 02 oder mobil: 01 71/9 41 56 86

Gemeindediakonat

Jürgen Schnotz, Rathausgasse 21, Tel. 3 52
E-Mail: diakonat.essingen@elk-wue.de

Mesner-Team (Koordination):

Hedwig Mack, Tel. 56 02 oder mobil: 01 71/9 41 56 86

Hausmeisterin des evang. Gemeindehauses

Elke Maurer, Hauptstraße 1, Tel. 4 93

Evang. Kindergarten „Am Schlosspark“

Christine Treiber, Tel. 50 20

Kirchenpflege

Jutta Schwarz, Kirchgasse 14, 73457 Essingen,
Tel. 9 64 88 37, E-Mail: Jutta.Schwarz@elkw.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Kreissparkasse Ostalb (BLZ 614 500 50) – Nr. 110 019 149
BIC: OASPDE6AXXX; IBAN: DE96 6145 0050 0110 0191 49
VR Bank Aalen (BLZ 614 901 50) – Nr. 35 340 002
BIC: GENODES1AAV; IBAN: DE12 6149 0150 0035 3400 02

Bürozeit der Diakonie-Sozialstation:

Mittwoch 13.00 Uhr – 14.00 Uhr,
in der Kirchgasse 20, Tel. 96 42 80

Schauen Sie mal vorbei: www.essingen-evangelisch.de oder
www.facebook.com/essingen.evangelisch



Uns gibt es jetzt auch
als Smartphone-App!



**Katholische Kirchengemeinde
Herz Jesu Essingen**



Samstag, 12. Januar 2019

9.00 Uhr Klausurtagung der drei KGRs der SE
„Rems-Welland“ im **Evangelischen Gemein-
dehaus Essingen**

10.00 Uhr 4. Firmvorbereitung im GH

18.30 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr heilige Messe

17.00 Uhr *Beichtgelegenheit (Dewangen)*

17.30 Uhr *heilige Messe (Dewangen)*

17.00 Uhr *Beichtgelegenheit (Fachsenfeld)*

17.30 Uhr *heilige Messe (Fachsenfeld)*

Sonntag, 13. Januar 2019 – Taufe des Herrn

L1: Jes 42,5a.1-4.6-7 Aps: Ps 29(28),1-2.3ac-4.3bu.9b-10 (R: vgl. 11b), L2: Apg 10,34-38 Ev: Lk 3,15 - 16.21 - 22

9.00 Uhr heilige Messe in Forst

10.30 Uhr Jugendgottesdienst mit den Firmlingen

9.00 Uhr *heilige Messe (Dewangen)*

10.30 Uhr *Familiengottesdienst mit den Erstkommunionkin-
dern (Fachsenfeld)*

Montag, 14. Januar 2019

8.30 Uhr Rosenkranz

19.30 Uhr Gebetskreis im GH

8.30 Uhr *heilige Messe (Fachsenfeld)*

Dienstag, 15. Januar 2019

20.00 Uhr ökum. Kirchenchorprobe im kath. Gemeindehaus

Mittwoch, 16. Januar 2019

8.30 Uhr Rosenkranz

14.30 Uhr Seniorennachmittag zum Thema „Gesund durch Bie-
nenprodukte“

15.15 Uhr Erstkommunionvorbereitung, Beginn in der Kirche

Donnerstag, 17. Januar 2019

17.30 Uhr Rosenkranz zur göttl. Barmherzigkeit

18.00 Uhr heilige Messe

18.45 Uhr KGR-Sitzung Gemeindehaus, Raum St. Maria

Freitag, 18. Januar 2019

8.00 Uhr Rosenkranz

17.30 Uhr *Rosenkranz zur göttl. Barmherzigkeit (Dewangen)*

18.00 Uhr *heilige Messe (Dewangen)*

17.30 Uhr *Rosenkranz (Fachsenfeld)*

18.00 Uhr *heilige Messe (Fachsenfeld)*

Samstag, 19. Januar 2019

18.30 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr heilige Messe

17.00 Uhr *Beichtgelegenheit (Dewangen)*

17.30 Uhr *heilige Messe (Dewangen)*

17.00 Uhr *Beichtgelegenheit (Fachsenfeld)*

17.30 Uhr *heilige Messe (Fachsenfeld)*

Sonntag, 20. Januar 2019 2. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jes 62,1-5 Aps: Ps 96(95), 1-2.3-4.6 - 7.10 (R: vgl. 3a)

L2: 1 Kor 12,4-11 Ev: Joh 2,1-11



**9.00 Uhr Familiengottesdienst mit den Erst-
kommunionkindern**

10.30 Uhr *Familiengottesdienst mit den Erst-
kommunionkindern (Dewangen)*

9.00 Uhr *heilige Messe*



Sternsinger-Aktion

Unter dem diesjährigen Motto „Gemeinsam gegen
Kinderarbeit – in Peru und weltweit“ waren vom
1. Januar 2019 – 5. Januar 2019 wieder rund 25
Kinder und Jugendliche mit ihren Betreuern unter-
wegs, um als Sternsinger den Weihnachtssegens zu überbringen
und dabei für verschiedene Kinderhilfsprojekte Geld zu sammeln.

Es kamen ca. 5.600 Euro zusammen. Es war wieder eine gelungene Aktion und wir möchten uns bei den Einwohnern von Essingen recht herzlich für die freundliche Aufnahme unserer Sternsinger und die Spendenbereitschaft bedanken.

Leider war es, auf Grund weniger Teilnehmer, nicht möglich, alle Gebiete in Essingen abzudecken. Wir bitten um Ihr Verständnis, wenn bei Ihnen keine Sternsinger vorbei gekommen sind. Gerne können Sie auch jetzt noch einen Segensaufkleber im Pfarrbüro abholen.



Seniorenachmittag 16. Januar 2019

Liebe Seniorinnen, lieben Senioren!
Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes und glückliches neues Jahr. Zum ersten Seniorenachmittag dieses Jahres, am 16. Januar 2019 um 14.30 Uhr, laden wir Sie recht herzlich in das Katholische Gemeindehaus Sankt Michael ein. Es freut uns, dass wir für diesen Nachmittag von der Honigmanufaktur Wiech einen ortsansässigen Imker für einen Vortrag bei uns gewinnen konnten. Herr Wiech betreibt in Aalen-Hofherrnweiler und in Essingen eine Imkerei und wird uns mit einer Bilderschau sein großes Wissen über die Honigbiene und die Herstellung des Honigs vermitteln. Bei einer Verkostung können Sie die verschiedenen Honigsorten testen. Auch haben Sie die Möglichkeit, Honig bei Herrn Wiech zu kaufen.

Wir freuen uns auf einen interessanten Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und auf ihr zahlreiches Kommen. Das Seniorenachmittagsteam



Gebetskreis

Der Gebetskreis lädt ein zu Lobpreis, Gebet, Bibelteilen, Anbetung und geistlichem Austausch und Fürbitte: jeweils montags um

19.30 Uhr im Gemeindehaus. (Nächstes Treffen 14. Januar 2019) Gebetsanliegen können beim Pfarrbüro aber auch bei Hildegard & Manfred Limbach limbachmanfred@gmail.com übergeben werden.

Schauen Sie in unsere Internetseite www.herz-jesu-essingen.de.

Kath. Pfarramt Herz Jesu Essingen, Heerweg 11, Tel. 202, Fax 92 13 17

Öffnungszeiten:
Dienstag + Mittwoch, 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag, 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
E-Mail: herz-jesu.essingen@drs.de
Internet: www.herz-jesu-essingen.de

Pfarrer der Seelsorgeeinheit „Rems-Welland“

Pfarrer Andreas Frosztega,
Tel. 07366/6323, Fax 07366/922875
E-Mail: KathPfarramt.Dewangen@drs.de
Sprechzeiten mit Pfarrer Andreas in Essingen
Donnerstags ab 17.00 Uhr (nach telefonischer Voranmeldung)

Zweiter Vorsitzender des Kirchengemeinderates

Hermann Lüffe, Rosensteinblick 7, Tel. 91 96 79

Konten der Kath. Kirchenpflege

Kreissparkasse Ostalb (BLZ 614 500 50) – Nr. 110 070 762
IBAN: DE47 6145 0050 0110 0707 62
BIC: OASPDE6AXXX
VR-Bank Aalen (BLZ 614 901 50) – Nr. 35 366 001
IBAN: DE28 6149 0150 0035 3660 01
BIC: GENODES1AAV

Kirchenchor

– ökum. Singprobe am 15. Januar 2019 um **20.00 Uhr** im Gemeindehaus, Essingen



Gymnastikstunden „über 50“

Nächstes **Treffen**
ist am 17. Januar 2019
um 18.30 Uhr im Gemeindehaus – Saal

Evangelische Kirchengemeinde Lauterburg



Sonntag, 13. Januar 2019

9.20 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Fleisch-Erhardt)

Dienstag, 15. Januar 2019

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe
Ansprechpartnerinnen: Sissy Maier (Tel. 07365/3908852) und Julika Hezler

Mittwoch, 16. Januar 2019

15.45 Uhr **gemeinsamer** Konfirmandenunterricht in Essingen; Beginn in der Quirinuskirche (Die eigene Bibel nicht vergessen!)

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Donnerstag, 17. Januar 2019

19.45 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 18. Januar 2019



14.30 Uhr – 15.30 Uhr

Kinderstunde „Schatzgräber“

16.00 Uhr – 17.30 Uhr

Jungchar „fisherman’s friends“

Sonntag, 20. Januar 2019

9.20 Uhr Gottesdienst mit Predigt über den Film „Schwester Weiß“, der Donnerstag, 17. Januar 2019 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Essingen gezeigt wird (Pfarrer Krannich)

Rückblick

Ein großartiger Erfolg war die **Weihnachts-Spendenaktion am 27. Dezember 2018** für unser Projekt der Kirchenrenovierung **über die Spendenplattform „Gut-Für-Die-Ostalb“**. Die Kreissparkasse verdoppelte Spenden bis zu 100 Euro.

Es sind 2000 Euro Spendengelder eingegangen. 1250 Euro reine Spenden. 750 Euro wurden von KSK „verdoppelt“.

Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern.

Kontakt

Ev. Pfarramt Lauterburg
Pfarrerin Fleisch-Erhardt,
Bäckergasse 7
Tel. 07365/6880, Fax 07365/919471
E-Mail: pfarramt.lauterburg@elkw.de

Schauen Sie mal vorbei auf unserer Internet-Seite:

<http://www.lauterburg-evangelisch.de>;
Pfarrerin Fleisch-Erhardt ist unter der Telefonnummer des Pfarramtes zu erreichen. Sollte die Qualität der Rufumleitung schlecht sein, können Sie sie in Aalen erreichen unter: **07361/9143515**.

Gemeindesekretariat:

Sonja Bäurle ist mittwochs von 13.15 Uhr bis 15.45 Uhr im Pfarramt anzutreffen.

E-Mail: ev.pfarramtsbuero.lauterburg@t-online.de

Mesner: Helmut und Renate Kutschker, Tel. 07365/5865

Evang. Kirchenpflege: Gertraud Mergner, Tel. 07365/5379

Bankverbindungen:

KSK Ostalb, Aalen: (BLZ 614 500 50) - Kto.-Nr. 110 063 281
IBAN: DE 80 6145 0050 0110 0632 81, BIC: OASPDE6AXXX
VR-Bank, Aalen: (BLZ 614 901 50) - Kto.-Nr. 38 192 004
IBAN: DE 87 6149 0150 0038 1920 04, BIC: GENODES1AAV

Neuapostolische Kirchengemeinde Essingen



Sonntag, 13. Januar 2019
10.00 Uhr Übertragungsgottesdienst durch unseren
Bezirksapostel
Dienstag, 15. Januar 2019
20.00 Uhr Singstunde in Aalen
Mittwoch, 16. Januar 2019
20.00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 19. Januar 2019

9.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 20. Januar 2019

9.30 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Bezirksjugendgottesdienst durch unseren BE Simmerling in Lorch mit anschließendem Beisammensein/Kickoff

PARTEIEN

CDU-Ortsverband Essingen

Einladung zur Jahreshauptversammlung des CDU-Ortsverbandes Essingen mit unseren Gemeinderatskandidaten/innen und mit Roderich Kieseewetter, MdB, am Freitag, 08.02.2019, 19.30 Uhr, Gasthof Sonne, Rathausgasse 17, 73457 Essingen

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Parteifreundinnen und Parteifreunde,
sehr herzlich laden wir Sie zur

Jahreshauptversammlung des CDU-Ortsverbandes Essingen mit unseren Gemeinderatskandidaten/innen und mit Roderich Kieseewetter, MdB, am Freitag, 08.02.2019, 19.30 Uhr, Gasthof Sonne, Rathausgasse 17, 73457 Essingen,

ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung: 1. Vorsitzender Markus Beyeler
2. Jahresrückblick
3. Vorstellung der Gemeinderatskandidaten/innen
4. Ausblick/Vorausschau 2019
5. Neuwahlen des Vorstands
6. Ehrungen
7. Roderich Kieseewetter, MdB: Aktuelle Themen mit Bürgergespräch
8. Verschiedenes/Abschluss der Veranstaltung

Der CDU-Ortsverband freut sich auf Ihr hoffentlich zahlreiches Erscheinen. Wir hoffen sehr, dass Sie an der Veranstaltung teilnehmen können und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Markus Beyeler	Dr. Andreas Haas	Dieter Mößner
1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Schriftführer

Hinweis: Am Samstag, 23.03.2019 findet in der Schlossscheune Essingen eine „Europaweinprobe mit Inge Gräßle, MdEP“ statt.

Hierzu möchten wir Sie bereits jetzt recht herzlich einladen.

VEREINSNACHRICHTEN

TSV Essingen

Tore, Zweikämpfe, Emotionen

Das macht den Fußball aus. Das alles steckt auch in unserem TSV-Kalender 2019. Holt euch den exklusiven Begleiter für das

aktuelle Kalenderjahr mit vielen tollen Spiel- und Jubelszenen. Für einen Obolus von 3 Euro könnt ihr den Kalender bei ProMac 4U Medienproduction GmbH (Bahnhofstr. 30) oder im Vereinsheim erwerben. Der gesamte Verkaufserlös fließt zu 100 % in die Kasse der Jugendfußballabteilung.



Abteilung Fußball

AH

Jeden Dienstag

Training in der Schönbrunnhalle um 19.15 Uhr

AH-Stammtisch im Vereinsheim ab 20.00 Uhr

Freitag, 18.01.2019

Jahresfeier in der Rose, Beginn 19.00 Uhr

Bitte anmelden!

3. Platz beim Hallenturnier DJK Wasseralfingen

Bericht von Thorsten Brunner:

Gespielt wurde in der Talsporthalle mit Rundumbande. Gegen Viktoria Wasseralfingen konnten wir geschickt kombinieren und sehr gut unsere Tore herausspielen. Beim zweiten Spiel gegen Schwabsberg lief es aufgrund unserer offensiven Spielweise nicht mehr ganz so gut. Im letzten Gruppenspiel gingen wir 3:0 in Führung. Danach hatten wir einen schweren Hänger und die Fachsenfelder kamen zum Ausgleich. Zum Schluss drehten wir wieder auf und sicherten uns durch den Sieg den 2. Platz in der Gruppe. Im Halbfinale gegen den Rivalen Hofherrnweiler mussten wir eine knappe Niederlage einstecken. Hier waren die Weilermer einen kleinen Tick besser, der zum knappen Sieg reichte. Das kleine Finale gegen Neuler musste dann im 10-Meter-Schießen entschieden werden, das am Ende unser Team für sich entscheiden konnte.

Gruppe 2:

FV Viktoria Wasseralfingen - TSV Essingen 2:4

TSV Essingen - DJK Schwabsberg/Buch 1:4

TSV Essingen - SV Germania Fachsenfeld 6:3

Halbfinale:

TSG Hofherrnweiler - TSV Essingen 2:1

Kleines Finale:

TSV Essingen - TV Neuler (1:1) 5:4 n. E.

Es spielten: Jens Pohl, Frank Hoch, Philip Schnellinger (3 Tore), René Hammerl (2 Tore), Thorsten Brunner, Marcel Esber, Patrick Schnellinger (2 Tore), Markus Spang (4 Tore), Lars Eisenmann (2 Tore)

Weitere Hallenturniere:

Fr., 11.01.2019 Hallenturnier in Neresheim
Sa., 16.02.2019 eigenes Hallenturnier in der Schönbrunnhalle
Hans Blank



**Abteilung Jugendfußball
Weihnachtsfeier E1 und E2**

Am 15. Dezember 2018 veranstalteten die E1 und E2 gemeinsam ihre Jugend-Weihnachtsfeier 2018. Für diesen Nachmittag wurde die Kegelbahn im Vereinsheim angemietet. Los ging die Feier um 15.00 Uhr. Die Kinder konnten es kaum erwarten, bis sie endlich los kegeln durften. Ruckzuck waren die Bahnen von bunt gemischten Teams belegt, egal ob E1 oder E2, Eltern oder Geschwistern, alle hatten ihren Spaß. Kurz vor dem Essen kam dann der offizielle Teil des Tages. Die Trainer berichteten über die vergangene Vorrunde auf dem Platz und über die laufende Hallenpokalrunde. Es wurden Ausblicke und Planungen für das nächste Jahr bekannt gegeben, wie z. B. das zusammen geplante Trainingslager im April 2019. Dann stand auch schon das Essen auf dem Tisch, dass von vielen gespendeten Salaten ergänzt wurde. Die Kids hatten kaum Zeit zum Essen, denn sie wollten unbedingt weiter kegeln. Als alle mit Essen fertig waren, wurden Eltern-Kind-Mannschaften gebildet, und es wurde um Punkte gekegelt. Gegen 19.00 Uhr war die Veranstaltung dann zu Ende, es waren sich alle einig, dass es ein gelungener Nachmittag war.



3-Königs-Turnier der E1

Am 4. Januar 2019 hatte die E1 mit zwei Mannschaften ihren Einsatz beim Essinger 3-Königs-Turnier. Es waren in allen Gruppen knackige Gegner dabei, sodass man sich nicht all zu viele Fehler erlauben durfte.



Die E1 hatte das erste Turnierspiel, in dem sie auch mit 1:0 als Sieger vom Platz gingen. Auch die nächsten beiden Gruppenspiele haben sie mit 2:1 und 1:0 gewonnen, sodass es die Jungs in die Zwischenrunde geschafft haben. Da jedoch die Gegner der Gruppenphase den Jungs einiges abverlangt haben, und diese Spiele sehr kräftezehrend waren, verlor die Mannschaft der E1 das erste Spiel in der Zwischenrunde. Nachdem das zweite Spiel 0:0 ausging, hatten die Jungs noch Hoffnung durch einen Sieg im letzten Spiel ins Halbfinale zu gelangen. Leider wurde dieses Spiel 3:0 verloren, und am Ende war es für die Jungs der 8. Platz. Die E2 hatte die schwerere Gruppe zu bewältigen. Leider hatte sie bei Gegnern wie Vaihingen und Plochingen trotz endlosem Einsatz und Kampfgeist, keine große Chance die Spiele für sich zu entscheiden. Am Ende reichte es für den 11. Platz.
Tore: Colin (2x), Tim, Elias E.

Wir möchten und auch auf diesem Wege nochmals bei allen Helfern und Kuchenspendern bedanken, toll wie Ihr uns immer unterstützt.
Das Trainerteam



Abteilung Badminton

in der Schönbrunnhalle.
(Von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren. Von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr für Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene).
Michael Discher, Tel. 919704



**Abteilung Turnen
Fit ins neue Jahr:
Rücken-Aktiv
Bitte beachten:
Neuer Kursbeginn**



Nach einem ausgiebigen Warm-up werden wir gezielt Bauch-, Beine-, Gesäß- und Rückenmuskulatur mit und ohne Hilfsmittel, mit abwechslungsreichen Kräftigungs- und Mobilisationsübungen, trainieren. Am Ende der Stunde lassen wir den Tag mit einer kurzen Entspannungseinheit ausklingen.

Termin: **mittwochs, 20:00 - 21:00 Uhr ab 23.01.2019**
10 Treffen
Kursort: Remshalle
Leitung: Anita Wittek
Gebühr: Vereinsmitglieder TSV Essingen: 25 Euro
Nichtmitglieder: 40 Euro
Anmeldung: Anita Wittek 07366/921283
(bitte Anrufbeantworter besprechen).

Überweisung der Kursgebühr bitte vor Kursbeginn unter Angabe von Kurs und Teilnehmer auf folgendes Konto der VR- Bank Aalen:
TSV Essingen – Abteilung Turnen
IBAN: DE68614901500035461020

TSV Lauterburg 1948



Neue Kurse in unsere GYMwelt 2019

Ab montags, den 07.01.2019, 19.30 – 20.30 Uhr

FIT-Mix

12 Einheiten
Leitung: Meike Neuhaus

Mitglieder: 30,- Euro

Nichtmitglieder: 45,- Euro

Anmeldungen bei Meike Neuhaus, Tel. 07365/6920

Ab Dienstag, den 08.01.2019, 18.45 - 20.15 Uhr

Herz-Krieslauftraining mit Power

12 Einheiten

Leitung: Simone Rieck

Mitglieder: 45,- Euro

Nichtmitglieder: 65,- Euro

Anmeldungen bei Meike Neuhaus, Tel. 07365/9203149

Ab Dienstag, den 08.01.2019, 20.15 - 21.15 Uhr

Gesunder Rücken

12 Einheiten

Leitung: Meike Neuhaus

Mitglieder: 30,- Euro

Nichtmitglieder: 45,- Euro

Anmeldungen bei Meike Neuhaus, Tel. 07365/6920



Abteilung Laufen/Nordic Walking

Es geht weiter! Wenn die Wetter- und Bodenverhältnissen es zulassen.

Power-Nordic-Walking trifft sich weiterhin **montags und donnerstags um 19.00 Uhr** zum Nachtwalk. **Der Laufftreff trifft sich zurzeit über die**

WhatsApp-Gruppe. Treffpunkt am Lauterburger Sportplatz. Dauer ca. 1 bis 1 1/4 Stunden. Stirnlampen mitnehmen!

Mittwochstreff Nordic Walking 120 um 18.30 Uhr zum Nachtwalk. Treffpunkt am Lauterburger Sportplatz. Dauer ca. 1 Stunde mit viel Zeit zum Reden. Stirnlampen nicht vergessen!

Rückblick 15. Silvesterlauf Ottenbach Prominenz beim 15. Ottisilla-Silvesterlauf

Wie jedes Jahr, lässt es sich **Bürgermeister Franz** nicht nehmen, den Startschuss pünktlich um 12.00 Uhr für den Silvesterlauf zu geben, um dann beim Nordic Walking über die 6,5 km lange Strecke zu starten. Dieses Jahr startete **Leni Breymaier, SPD, Bundestagsabgeordnete für den Wahlkreis Aalen-Heidenheim** von den Zuckerstangen Filstal beim Nordic Walking. Trotz Nieselwetter und Temperaturen knapp über der Nullgradgrenze meldeten sich noch über 150 Teilnehmer an diesem Silvestermontag nach und bescherten dem TSV Ottenbach einen neuen Teilnehmerrekord (520). 4 Lauterburger Dabber gingen ebenfalls beim Nordic Walking an den Start und waren wieder sehr gut unterwegs. **Marion Huber** belegte bei den Frauen Platz 4 in 52:50 Minuten, bei den Männern siegte **Hans-Georg Huber** in 46:17 Minuten, gefolgt von **Wolfgang Erdt** auf Platz 2 in 50:16 Minuten. **Maximilian Erdt** belegte Platz 3 in 52:37 Minuten.



DANKE Bauunternehmen Heinz und Steffen Eisele

Wir danken dem Bauunternehmen Heinz und Steffen Eisele aus Essingen für die Spende. Sie haben unsere Aktion „Wir laufen für das Lauterburger Kirchendach 2018“ unterstützt. Vergelt's Gott!

DANKE Borst GmbH

Weiterer Dank geht an die Borst GmbH Sanitär, Heizung und Flaschnerei in Essingen. Auch sie hat für den Lauf fürs Lauterburger Kirchendach gespendet. Vergelt's Gott!

LAC Essingen in der LG Rems-Welland



Leichtathletik-Bestenliste: LG Rems-Welland weiter beständig in baden-württembergischer Spitze

12 Jahre LG Rems-Welland war eine Erfolgsgeschichte, die ab 2019 in der Startgemeinschaft in ein anderes Format einmündet. Beim letztmaligen Rückblick konnten die drei Vorstände der Leichtathletikgemeinschaft Rems-Welland Christof Müller, Harald Neuhaus und Ronald Schäfer auch 2018 eine erfolgreiche sportliche Bilanz vorstellen. Die Sportlerinnen und Sportler, der drei Trägervereine, LAC Essingen, TSG Hofherrnweiler-Unterrombach und TSV Lauterburg, waren dabei auf knapp 90 leichtathletischen Sportveranstaltungen in ganz Deutschland unterwegs.

Der Blick in die Bestenlisten des Landes im Jahr 2018 lohnt sich. Auch in diesem Jahr konnte die erarbeitete Spitzenposition unter den zwanzig besten Vereinen bei rund 300 Vereinen im Land mit dem 15. Platz gehalten werden. Dass die LG Rems-Welland eine starke Gemeinschaft ist und man hier nicht von Einzelnen abhängig ist, beweist aber auch die Tatsache, dass fast genau 60 Athleten in den unterschiedlichsten Disziplinen aufgrund ihrer Jahresleistung in der Bestenliste zu finden sind. Insgesamt 208 Nennungen konnten erreicht werden. Dabei platzierten sich die Sportler aus Essingen, Lauterburg und Hofherrnweiler 143 Mal unter den Top-Ten. „Sportlich konnte das Jahr 2018 fast nicht besser laufen“, bilanziert Ronald Schäfer.

Skiclub Essingen



Kursausfahrten nach Oberjoch am 19.01.2019 und 26.01.2019

Wir bieten Tageskurse im familienfreundlichen Skigebiet Oberjoch für alle Könnertufen an. Ganztagesbetreuung unserer jungen Skiasse (6 bis 15 Jahre) ist nur in einem Ski- oder Snowboardkurs durch unsere Lehrkräfte möglich. Bitte geben Sie Ihren Kindern ein Rucksackvesper oder ausreichend Geld für ein Mittagessen mit. Für Langläufer stehen außerdem 90 Kilometer bestens präparierte Doppelspur- und Freestylelanglaufloipen zur Verfügung.

Leistungen:

- Fahrt im komfortablen Reisebus
- Liftkarte

Teilnehmer: Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

Termin: 19. Januar 2019 oder 26. Januar 2019

Abfahrt: 6.00 Uhr in Essingen, Schönbrunnhalle oder 6.20 Uhr in Ebnat, Jurahalle (bitte Einstiegsstelle und ggf. Kurswunsch „Slopestyle“ bei der Anmeldung angeben)

Kosten je Ausfahrt:

	Mitglieder	Nichtmitglieder
Kinder (Jahrgang 2003 – 2012)	43,00 Euro	46,00 Euro
Jugendliche (Jahrgang 2001 – 2002)	50,00 Euro	55,00 Euro
Erwachsene	58,00 Euro	63,00 Euro
Langläufer (ohne Liftkarte)	26,00 Euro	26,00 Euro

Ski- bzw. Snowboardkurs:

Kinder	15,00 Euro	18,00 Euro
Jugendliche	17,00 Euro	21,00 Euro
Erwachsene	20,00 Euro	25,00 Euro

Kurse unter 5 Teilnehmern werden als Privatstunden verrechnet. Langlauf: Langläufer(innen) bezahlen 26 Euro für die Busfahrt. Bitte bei der Anmeldung unter Bemerkung „keine Liftkarte“ eintragen.

Wer beide Oberjoch-Ausfahrten bucht bekommt einen Rabatt von 5 Euro.

Info:

19.01. Andrea Blank, Tel. 0173/9951578 oder andrea.blank@sc-essingen.de

26.01. Matthias Leyendecker, Tel. 0160/1247286 oder matthias.leyendecker@sc-essingen.de

Die Anmeldung erfolgt über die Homepage des Skiclubs Essingen (www.sc-essingen.de ->!!!! Ausfahrten)

Hallentraining

Remshalle

4 bis 8 Jahre Dienstag 16.00 - 17.00 Uhr

Schönbrunnhalle

9 - 14 Jahre mittwochs 19.00 - 20.00 Uhr

ab 18 Jahre Freitag ab 20.00 Uhr

Info bei Jürgen Altmann, Tel. 07173/6760

Volleyball

Einfach vorbeischaun und mitspielen.

Schönbrunnhalle

Mittwochs ab 21.00 Uhr

Info bei Georg Wagner, Tel. 07365/5156.



Nordic-Walking-Treff Essingen

Termin: samstags 14.30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz auf dem Theußenberg

Info: Heike Traub, Tel. 07361/8169112

Weitere Informationen unter www.sc-essingen.de

m. w.

Musikverein Essingen



Proben:

Freitag, 11.01.

18.15 Uhr Jugendkapelle

20.00 Uhr Aktive

Freitag, 25.01.

18.15 Uhr Jugendkapelle

20.00 Uhr Aktive

Termine:

Fr., 18.01.: „Erste Probe“ 2019 im ev. Gemeindehaus,

Beginn: Jugend 17.00 Uhr, Aktive 19.00 Uhr

Alle Termine und weitere Infos unter www.mv-essingen.de

Kontakt: info@mv-essingen.de

Jetzt anmelden!

Wir laden alle Jungmusikerinnen und Jungmusiker entlang der Rems ein, an unserer Jugend-Probe-Freizeit teilzunehmen.

Im Frühling beginnt die Remstalgartenschau 2019. Sie ist die erste Gartenschau, die in 16 Städten und Gemeinden stattfindet. Auf einer Länge von 80 Kilometern wird das gesamte Remstal in Szene gesetzt, von der Quelle bis zur Mündung. Dazu möchten auch wir, der Musikverein Essingen, unseren Teil beitragen. Mit einer gemeinsamen Jugend-Probe-Freizeit wollen wir Jugendliche musikalisch fördern. Sie können einmal mit Gleichaltrigen in einem großen Orchester spielen, sich kennenlernen und neue Freundschaften schließen.

Was: Jugend-Probe-Freizeit
Wann: 30. Juli – 04. August 2019
Wer: Kinder und Jugendliche, die ein Blasinstrument oder Schlagwerk spielen
Alter: 10 – 21 Jahre
Musikalische Anforderungen: mindestens D1 oder vergleichbare Leistungsstufe
Wo: Essingen
Kosten: 90 Euro pro Person
Anmeldung: www.mv-essingen.de/anmeldung
(Anmeldeschluss: 31. Januar 2019)

Mehr Infos unter www.mv-essingen.de/probefreizeit

Du hast Fragen? Schreib uns einfach - wir antworten gerne: probefreizeit@mv-essingen.de

Liederkranz Lauterburg



Unsere nächste Chorprobe ist wie gewohnt am Dienstag, 15. Januar 2019. Neue Stimmen hierzu sind jederzeit herzlich willkommen.

Vorschau: Am Samstag, 26. Januar 2019, findet die Generalversammlung des Liederkranzes Lauterburg im Schützenhaus Lauterburg statt.

Haugga Narra Essingen



Nachbericht Maskenabstauben

Am Samstag, dem 05.01.2019, fand das diesjährige Maskenabstauben der Haugga-Narra im Vereinsheim statt.

Nach der Begrüßung durch die Maskenmeisterin Sandra Franke und dem Abstauben von Masken und Häs, bereicherten die Auftritte von Fanfarenzug und Jugendgarde das weitere Programm.

Neben der Taufe für die Neulinge, war der einstudierte Maskentanz für das 33-jährige Jubiläum der Remsquellnarren, ein weiterer Höhepunkt des Abends.

Mit den Worten „Mit Remsquellwasser klar und rein, von nun an sollst du ein Haugga Narr sein“ wurden 16 aktive Mitglieder nach den zuvor bestanden Prüfungen getauft.

Drei Mitglieder wurden für ihre langjährige aktive Mitgliedschaft bei den Remsquellnarren ausgezeichnet: Martina Matscheko erhielt für fünf Jahre den bronzenen Maskenschuh, Marisa Slaby und Kathrin Thiele für acht Jahre den silbernen Maskenschuh.

Nun kann die Kampagne 2018/2019 richtig beginnen! Am 18.01.2019 wird dann ab 19.30 Uhr das 33-jährige Jubiläum im großen Rahmen bei unserem Brauchtumsabend in der Remshalle gefeiert.



NATUR
HEIMAT
WANDERN



Schwäbischer
Albverein

Liederkranz Essingen



LKE1843

Neustart 2019 mit „Les Miserables“

Chorproben des Chors Atemlos sind immer dienstags von 20.00 - 21.30 Uhr im Musiksaal der Parkschule Essingen.

2019 starten wir mit den Proben zum Musical „Les Miserables“ für das Chorkonzert 2020. „Les Miserables“ ist ein Musical von Claude-Michel Schönberg (Musik) und Alain Boublil. Die Handlung basiert auf dem Roman „Die Elenden“ von Victor Hugo.

Start für interessierte Neu-Sänger/innen und den Chor Atemlos ist am **Dienstag, 15. Januar 2019.**

Infos bei Jens unter Tel. 07365/417253 oder einfach zum Start vorbeikommen.

**Schwäbischer Albverein,
Ortsgruppe Lauterburg**

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Freitag, den 08. Februar 2019 findet um 20.00 Uhr unsere diesjährige Mitgliederversammlung in der TSV-Halle Lauterburg statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
- Genehmigung der Tagesordnung
2. Totenehrung
3. Berichte
 - 3.1. Vorsitzender
 - 3.2. Schriftführerin
 - 3.3. Kassierer und Kassenprüfer
 - 3.4. Wanderwart
 - 3.5. Wegewart
 - 3.6. Familiengruppe
 - 3.7. Seniorenwanderungen

4. Entlastung
5. Wahlen
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge können bis 3. Februar 2019 beim Vorstand Guido Abele (Heubacher Weg 2, 73457 Lauterburg, Telefon 55 94) eingereicht werden.

Über zahlreiche Erscheinen und Interesse freut sich die Vereinsleitung.

Förderverein Essinger Seniorenbetreuung



Adventszeit im Pflegewohnhaus

Auch die Seniorinnen und Senioren im Johanniter-Pflegewohnhaus Am Seltenbach waren kurz vor Weihnachten in einer tollen vorweihnachtlichen Stimmung. Ehrenamtliche Frauen, Männer und Kinder des Dorfmuseums Essingen gestalteten für die Tische handgemachte Holz-Kerzen. Dabei halfen die Bewohner mit und es entstand eine wunderschöne Tischdekoration. Rechtzeitig zum 1. Advent erstrahlten die Kerzen nebst frischen Tannenzweigen auf den Tischen im Speisesaal.

Zur Adventszeit gehört das Backen von Plätzchen, auf schwäbisch Bredle oder Guatsle, selbstverständlich dazu. So startete die Kräuterfrau Beate Hegele mit Lebkuchen und sehr viele Senioren halfen tatkräftig mit. Betreuungsassistentin Carola Heinzmann knüpfte tags drauf an und rührte, knetete und wellte aus, ebenfalls mit Hilfe der Senioren, damit auch Ausstecherle auf dem Plätzchenteller zu finden sind. Weitere Sorten wurden gebacken und verschiedenste wohlriechende Düfte zogen durch das ganze Haus.

Nach alter Tradition sendet die evangelische Kirche am 1. Adventssonntag Kinder aus, die für hausgebundene Personen Weihnachtslieder vorsingen. Natürlich wird dabei auch an die Menschen im Pflegewohnhaus gedacht. So machte sich eine kleine Gruppe dahin auf. Nach der Kaffeezeit hörte man im Speisesaal Jung und Alt miteinander singen. Augen strahlten und Herzen wurden weit. Als Dankeschön für die wunderbare Überraschung bekamen die Kinder Mandarinen und eine rote Johanniter-Pflasterbox.

Zwei Tage später waren die Bewohner zum Seniorenadvent ins evangelische Gemeindehaus eingeladen. Betreuungsassistentin Carmen Hoyler begleitete die Damen und Herren. Liebevoll geschmückte Tische und reichlich gefüllte Plätzchenteller, Apfel- und Fruchtbrot erwarteten die Gäste. Der Kindergarten „Am Schlosspark“ zeigte den Damen und Herren was Weihnachtswichtel machen und sangen ein Lied. Mit großem Applaus wurden die Kinder wieder verabschiedet. Die Senioren hörten die Geschichte von einem Stern, der vom Himmel fiel. Dazu sahen sie Bilder, die so manchen zum Schmunzeln brachte. An jedem Platz stand passend dazu ein aus einer Buchseite selbstgebastelter Stern, den jeder Gast am Ende mitnehmen durfte. Zu vorgezogener Stunde traf auch noch der Posaunenchor ein und spielte verschiedene Weihnachtslieder vor, die die Senioren zum Mitsingen anregten. Nach mehr als drei Stunden ging es wieder zu Fuß zurück in den Seltenbach.

Die Senioren verfolgten mit, wie der Tannenbaum im Garten aufgestellt wurde. Geschmückte Zimmer und Zimmertüren, das Winterbild, welches im Speisesaal aufgehängt worden war, der Adventskranz, der Christbaum, welcher im Flur geschmückt gestanden ist und all die vielen Dinge, welche an Weihnachten erinnern, haben den Bewohnern sehr viel Freude gemacht und sorgten für die wunderbar besinnliche Weihnachtsstimmung.

Allen ein herzliches Dankeschön, die uns auch im Jahr 2018 wieder so toll unterstützt haben. Wir wünschen allen ein schönes neues Jahr!
Eure Senioren vom Seltenbach mit Team.

Ein Cello und vier Veeh-Harfen

Die Seniorinnen und Senioren der vier Johanniter-Pflegewohnhäuser am Rosenstein kamen am Ende des Jahres 2018 noch in einen ganz besonderen musikalischen Genuss. Das dafür extra gegründete Johanniter-Hausmusik-Ensemble bot ein Repertoire

aus irischen Klängen, Segensliedern und altbekannten Stücken, die zum Mitsingen einluden.

Im Johanniter-Pflegewohnhaus Am Seltenbach begannen die fünf Betreuungsassistentinnen mit ihrer Darbietung. Ariane Arnold am Cello und an den Veeh-Harfen Karin Letzelter, Gudrun Wiacker, Ria Priemer und Carmen Hoyler. Im Speisesaal warteten die gespannten Senioren auf die Musikantinnen. Voller Freude lauschten sie 30 Minuten lang entspannt den Musizierenden und waren sehr begeistert. Lieder wie „Amazing Grace“, „Möge die Straße“, „In Dublin's fair city“ oder „Im schönsten Wiesengrunde“ waren vielen der Zuhörer bekannt. Von vielen Seiten war zu hören, dass die Damen gerne noch weiterspielen durften. Der Start im Seltenbach war ein voller Erfolg und ermutigte die fünf Damen, nicht mehr ganz so nervös in den anderen drei Johanniter-Pflegewohnhäusern aufzuspielen.

Musik erreicht jeden Einzelnen. Egal, wie alt eine Person ist oder welches Krankheitsbild einen prägt. Musik ist der letzte Sinn, der einem verloren geht. Und wenn man in die Augen der Personen blickt, mit denen gesungen oder musiziert wird, bedarf es keiner Worte. Natürlich ist ein weiterer Aspekt der, dass in allen Häusern die durch Spenden finanzierten wunderbaren Veeh-Harfen zum Einsatz kommen.

Da das Experiment „Hausmusik“ überall gelungen ist und äußerst gut angenommen wurde, steht weiteren Konzerten nichts im Wege und 2019 findet sich sicherlich ein Termin dafür.

Landfrauenverein Essingen-Lauterburg



Das **Jahrestreffen** des Bezirks Aalen findet am **19. Januar 2019** in Adelmansfelden statt.

Thema des Nachmittags ist „Lebenslinien: Ja damals - die gute alte Zeit?“ mit Monika Ramsayer. Wir fahren mit dem Omnibus zusammen mit den Landfrauen Unterrombach nach Adelmansfelden, Buskostenbeitrag 5,- Euro.

Bitte um sofortige Anmeldung, spätestens bis 15. Januar 2019, bei A. Lieb (Tel. 262). Abfahrt ist um 12.15 Uhr am Feuerwehrhaus in Essingen.

Am Montag, dem **14. Januar 2019**, findet die **LF-Gymnastik** ausnahmsweise in der Guten Stube statt.
A. H.

Schützenverein Lauterburg



Erinnerung Jahresabschlussfeier

Zu unserer Jahresabschlussfeier möchten wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Schützenvereins Lauterburg am 12. Januar 2019 ab 19.30 Uhr herzlich ins Schützenhaus Lauterburg einladen.

Es bewirbt das Team vom SV Lauterburg mit ofenfrischem Leberkäse, Kartoffelsalat und Brot sowie Getränke.

Schriftführerin Andrea Maier

DRK-Ortsverein Essingen



„Damit man mal drüber g'schwätzt hat“

Offener Vereinsabend

Stammtisch am **Donnerstag, 17. Januar 2019, ab 19.00 Uhr**, im DRK-Heim. Eingeladen sind alle DRKler sowie Freunde und Gönner des Ortsvereins.

Dorf museumsverein Essingen



„Drauß vom Walde kam er her, der Nikolaus mit seinem Sack gar schwer, es waren milde Gaben drin, besonders für die im Jahr, die waren die Fleißigsten.“

Überraschend kam er, der Nikolaus, zum letzten Vereinsabend des Jahres 2018 kurz vor Weih-

nachten. Das weihnachtliche Museumsstüble war voll besetzt und man lauschte aufmerksam den Worten des Nikolauses. Dieser brachte allen Anwesenden neben Süßigkeiten viel Lob und Dank für die im Jahr geleistete Arbeit. Die besonders eifrig Tätigen Dieter Schmidt, Rudi und Heike Fallack sowie die „glorreichen“ drei Bauhelfer Otto Hoffmann, Manfred Pinkow und Berthold Weber erhielten eine besondere Gabe. Gemeinsam mit Freude und Eintracht wollte der Nikolaus alle im Jahr 2019 wieder bei der Arbeit und an Ostern dann die 10-jährige Jubiläumsfahne des Vereins wehen sehen. Leider musste der Nikolaus schon bald wieder gehen, doch seine Wünsche für einen schönen adventlichen Abend wurden voll erfüllt. Weihnachtliche Lieder durften da nicht fehlen, zumal sie durch Erich Blaha mit seiner Gitarre festlich untermalt wurden.

Allen unseren Mitgliedern, Freunden, Bekannten und Unterstützern wünschen wir noch ein gesundes, friedvolles und gesegnetes neues Jahr 2019 und laden gleichzeitig ein zum ersten Vereinsabend - wie immer nicht begrenzt auf Vereinsmitglieder - am Mittwoch, 16. Januar 2019, ab 19.00 Uhr im Museumsstüble.

Dieter Bolten



artikel des FC Bayern ausgekegelt. Selbst die jüngsten Vereinsmitglieder hatten ihren Spaß und konnten sich über ihre erkegelten Preise freuen.

Das Bild zeigt die Gewinner mit ihren Preisen. Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern, FCB-Fans und der gesamten Bevölkerung einen erfolgreichen Start in ein hoffentlich gesundes und gutes neues Jahr 2019.



Spendenübergabe an Kinderprojekte in Essingen

Bereits vor Weihnachten 2018 konnten wir voller Stolz insgesamt 3.235 Euro an Spendengeldern an verschiedene Projekte in unserer Heimatgemeinde übergeben.

Die Mutter-Kind-Gruppe Lauterburg wurde von uns mit einem Scheck über 300 Euro überrascht. Mit dem Geld wollen die Kinder mit ihren Mamas endlich einen neuen Spielteppich anschaffen. Außerdem soll neues Spielzeug den Weg nach Lauterburg finden und es wird ein gemeinsamer, kleiner Ausflug geplant. Insgesamt 2.935 Euro konnten an die neuen Spielplätze im Krähenbühl bzw Ried gespendet werden. Im Krähenbühl können die Kinder nun auf einer Nestschaukel schwingen (1.400 Euro), im Ried kann ab der kommenden Saison mit einem Sandbagger für 1.535 Euro nach Herzenslust geschauelt werden.

Wir haben mit dieser Spende unser soziales Engagement in Essingen und den Teilorten auf insgesamt 5.635 Euro hochschrauben können. Auf diese Zahl sind wir sehr stolz und sie ist Ansporn für unseren Verein, die Vorstandschaft und alle Mitglieder, weiter zu machen, weitere Spenden zu sammeln bzw. uns in unserem Heimatort einzubringen! Zustande kam der Betrag durch die Schrottsammlung, den Verkauf der Fanclubwurst „Bratwurst bzw. Lyoner Rot-Weiß“ und Spenden von Privatpersonen. Wir würden uns freuen, wenn Sie als Einwohner unsere Arbeit und unser soziales Engagement weiterhin unterstützen. Sie können dies durch den Kauf unserer Rot-Weißen Fanclubwurst oder Ihre Spende von Kabel- oder Metallschrott jederzeit machen. Infos erhalten Sie jeweils bei Matthias Miske, Tel. 07365/964890 bzw. matthias.miske@fcb-essingen.de.

(Achtung: Bei Regen- bzw Winterwetter KEINE Schrottsammlung!)
Matthias Miske, 1. Vorsitzender



FC-Bayern-Fanclub Essingen



Neujahrskugeln

Am 04.01.2019 trafen sich die Mitglieder des Fanclubs zum traditionellen Neujahrskugeln auf der Kegelbahn des TSV-Vereinsheimes. Bei guter Stimmung, Holz und guter Bewirtung wurden viele Fan-

Oberburg Hexen Essingen



Am vergangenen Samstag fand das traditionelle Maskenabstauben der Oberburg Hexen Essingen e.V. statt.

Schnee, Wind und Regen hielten die aktiven Hexen nicht davon ab, sich zahlreich in der TSV-Halle in Lauterburg einzufinden, um das diesjährige Maskenabstauben zu zelebrieren.

Auch dieses Jahr konnte wieder ein neues Mitglied getauft werden. Herzlich willkommen als aktive Hexe!



Infos zur Anmeldung der Hexenbrut folgen im nächsten Mitteilungsblatt.

Sozialverband VdK - Ortsverband Essingen



Mütterrente kommt automatisch

Ab 1. Januar 2019 gibt es mehr Mütterrente für vor 1992 geborene Kinder. Dann wird für jedes dieser Kinder ein halbes Jahr zusätzlich bei der

Rente angerechnet. Sie erhöht sich so um bis zu 16,02 Euro in den alten Bundesländern. Wer ab Januar neu in Rente geht, erhält die Mütterrente von der ersten Rentenzahlung an. Rund 9,7 Millionen Mütter und Väter, die bereits in Rente sind, werden im Frühjahr 2019 die Nachzahlungen der Mütterrente automatisch bekommen. Ein extra Antrag ist nicht notwendig. Einzige Ausnahme: Adoptiv- und Pflegeeltern, die Mütterrente beanspruchen, müssen bei ihrem zuständigen Rentenversicherungsträger formlos einen Antrag stellen, informierte kürzlich die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg.

Der VdK-Ortsverband Essingen wünscht allen ein gesundes und glückliches 2019.

FipS e. V. Freier Träger der Jugendhilfe



die kleine elternschule ostalb
Anmeldezeit für Kurse ab Januar 2019
Erste Hilfe: Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Eltern mit Säugling/Kleinkind in Aalen
Funktionen der Atmung, Maßnahmen zur Feststellung der Atmung bei Säuglingen und Kleinkindern, Atemkontrolle, Atemspende, Lagerung und weitere Kontrolle bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes, Herzdruckmassage bei Säuglingen und Kleinkindern und Vorgehensweise bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes, Handhabung des Defibrillators.

Wo: Aufwind Kinderzentrum, Bertha-von-Suttner-Weg 2, 73431 Aalen

Wann: **Samstag, 02.02.2019, wahlweise 9.00 oder 13.00 Uhr, Dauer 3 Stunden**

Erste Hilfe: Unfälle, Krankheiten, Verletzungen für Eltern mit Säugling/Kleinkind in Aalen

Handlungsmöglichkeiten bei typischen Verletzungen und Krankheitsbildern im 1. Lebensjahr, Anregungen zu alters- und entwicklungsgerechtem Handling, um kritische Situationen zu vermeiden.

Wo: Aufwind Kinderzentrum, Bertha-von-Suttner-Weg 2, 73431 Aalen

Wann: **Samstag, 02.03.2019, wahlweise 9.00 oder 13.00 Uhr, Dauer 3 Stunden**

Der Kurs findet statt in einem großen Raum mit Matten und Rückenstützen, Kinder im Alter bis zu einem Jahr dürfen mitgebracht werden. In unmittelbarer Nähe finden sich Wickelmöglichkeit, Toiletten, Getränke und Imbiss.
Für die Teilnehmer gibt es Puppen zum Üben.

Babyschwimmen Wasserspaß Freizeitbad Mutlangen

10 x 1 Stunde

Montagnachmittag, 06.05.2019, für Babys der Geburtsmonate Februar 2018 bis Februar 2019

Dienstagvormittag, 07.05.2019 für Babys ab Geburtsmonat März 2019

PEKiP®-Kurs in Schwäbisch Gmünd-Wetzgau

5 x 1,5 Stunden

Dienstags, 07.05.2019, 10.45 Uhr für Babys der Geburtsmonate Juni bis Juli 2018

10 x 1,5 Stunden

Mittwochs, 08.05.2019, 9.00 Uhr für Babys der Geburtsmonate August bis November 2018

08.05.2019, 10.30 Uhr für Babys der Geburtsmonate November 2018 bis Februar 2019

PEKiP®-Kurs in Essingen

12 x 1,5 Stunden für Kinder im Alter von 2 bis 12 Monaten

Donnerstags, 10.01.2019, 9.00 Uhr für Babys der Geburtsmonate Mai bis August

10.01.2019, 10.30 Uhr für Babys der Geburtsmonate September bis Dezember

Babymassage in Essingen

4 x 1 Stunde für Kinder im Alter von 0 bis 6 Monaten

Montags, 11.02.2019, 9.30 Uhr

Montags, 18.03.2019, 9.30 Uhr

Nähere Info und Anmeldung

Tel. 07365/964032, kleineelternschule@aol.com

Website kleine-elternschule.jimdo

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1968/1969

Altersgenossen 1968/69 – Einladung zum Vorbereitungstreffen wegen 50er-Fest 2019 am Mittwoch, 16.1.2.2019 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Sonne“, Essingen – Festlegung Location und weitere Details zum 50er-Fest

Liebe Altersgenossen 1968/69, wir treffen uns zur weiteren Vorbereitung unseres 50er-Festes 2019 am Mittwoch, 16.1.2019 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Sonne“ in Essingen.

Als Termin für das 50er-Fest haben wir Samstag, 6. Juli 2019, festgelegt.

An diesem Termin konnten die meisten Personen teilnehmen. Nun geht es darum, die Location und weitere Details zum Fest festzulegen.

Kontakt: DieterMoessner@web.de/0172-7309894

silke.weinschenk@t-online.de/0174-9715488.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Liebe Grüße

Das Orga-Team

Vergebung

ändert nie deine Vergangenheit,
aber bereichert deine Zukunft.

SONSTIGES

Hochschule Aalen –

Technik und Wirtschaft Initiative Wärmenetze

„Ihr Wegweiser zum Sonnenstrom“ | RePho – Start der regionalen Initiative zur Förderung des Photovoltaikzubaues in Ostwürttemberg an der Hochschule Aalen

Mit der Förderzusage des Umweltministeriums Baden-Württemberg zum Projekt RePho erhält die Hochschule Aalen und der dortige Lehrstuhl für Erneuerbare Energien unter Leitung von Frau Prof. Dr.-Ing. Martina Hofmann eine weitere Möglichkeit, die Energiewende voranzutreiben. Die bisherigen Anstrengungen des Lehrstuhls mit den Projekten KEFF (Kompetenzstelle Energieeffizienz) und der Wärmeinitiative werden nun auf die Dächer und Fassaden der Region Ostwürttemberg erweitert.

Gegenstand des Projekts ist die Informationsbereitstellung für sowie Unterstützung von Kommunen, Unternehmen und Architekten zu den Möglichkeiten der CO₂-freien Stromerzeugung aus Photovoltaik. Zentraler Aspekt des Projekts ist die Etablierung eines Teams, welches als Ansprechpartner rund um das Thema Photovoltaik in Ostwürttemberg agiert. Kostenlos und neutral bietet die neu etablierte Kompetenzstelle an der Hochschule Aalen fachliche Unterstützung rund um das Thema Photovoltaik. Damit werden die Ziele Qualitätssicherung bei der Projektierung neuer Anlagen sowie die Identifikation und der Abbau von bestehenden Hemmnissen, die Investitionen in neue Anlagen verhindern, verfolgt. Insbesondere soll das hohe energetische und wirtschaftliche Potenzial, das die Photovoltaik in der Region Ostwürttemberg auf vorhandenen Gebäudedächern und Fassaden bietet, in den Vordergrund gestellt und so gut wie möglich umgesetzt werden.

Hierfür stellt das baden-württembergische Umweltministerium in den nächsten drei Jahren einen Betrag von 180.000 Euro zur Verfügung. Mit dieser durch das Land bereitgestellten Teilfinanzierung kann das Team RePho mit der Arbeit beginnen und die sich selbst gesteckten Ziele angehen. Zur vollständigen Umsetzung der Energiewende auf den Dächern Ostwürttembergs sind allerdings noch weitere Mittel notwendig, welche über Spenden eingeworben werden sollen.

Die Landräte des Ostalbkreises und des Landkreises Heidenheim, die EnergiekompetenzOSTALB e.V. (EKO) sowie die Stadt Aalen begrüßen das Projekt ausdrücklich und unterstützen es tatkräftig. Jede zusätzliche Photovoltaik-Anlage ist ein konkreter Beitrag zum Klimaschutz, zur dezentralen Energieversorgung und nicht zuletzt zur regionalen Wertschöpfung.

Ein weiterer wichtiger Aspekt des Projekts ist die Informationsbereitstellung über rechtliche Rahmenbedingungen, die für Planung, Installation und Betrieb zu beachten sind. Auch wird über die verschiedenen Möglichkeiten informiert, wie Kommunen, Unternehmen und Bürgergenossenschaften gemeinsame Photovoltaikprojekte entwickeln können. Darüber hinaus wird Wert auf einen bedarfsgerechten Ausbau gelegt, um die angespannte Situation in den Verteilnetzen nicht weiter zu verschärfen.

Hierzu sind Workshops, Fachvorträge und Kampagnen für unterschiedliche Zielgruppen geplant. Das RePho-Team, hat bereits die Startphase hinter sich gelassen und wird in den nächsten Wochen mit verschiedenen Angeboten aktiv auf die Akteure der Region zugehen. Der erste Workshop, der gemeinsam mit der Kompetenzstelle Energieeffizienz Ostwürttemberg sowie der Initiative Wärmenetze veranstaltet wird, findet am 23. Januar 2019 statt. Weitere Informationen über das Projekt sind über die Homepage unter www.photovoltaik-bw.de jederzeit einsehbar.

Unser Team:

Stefan Grill (stefan.grill@hs-aalen.de) – 07361 576 4246

Technische Betreuung und Umsetzung

Fabian Zippel (fabian.zippel@hs-aalen.de) – 07361 576 4243
Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit

Martin Hein (martin.hein@hs-aalen.de) – 07361 576 4246
Organisation und wissenschaftliche Betreuung



Es ist besser, ein einziges kleines Licht anzuzünden, als die Dunkelheit zu verfluchen.

Konfuzius

Wir suchen: Haus/Doppelhaus/Reihenhaus mit Garten.

www.klammer-waibel.de

Telefon: 0 71 75/92 23 95

Vermiete ab 1. April 2019

5-Zimmer-Wohnung

Küche, Bad, WC, großer Balkon, 133 qm, KM 750,- €.

Zuschriften erbeten unter Chiffre-Nr. KR 392 an den Krieger-Verlag, Postfach 1103, 74568 Blaufelden.

Verantwortlich

ist man nicht nur für das, was man tut, sondern auch für das was man nicht tut.

Laotse (4.-3. Jh. v. Chr.)

Bilder im Gemeindeblatt

Was Sie beachten sollten, wenn Sie Fotos im Mitteilungsblatt in guter Qualität veröffentlichen möchten:

- Bitte speichern Sie das unbearbeitete Bild ab.
- Ihr Bild muss eine Auflösung von 300 dpi haben (keine geringere Auflösung).
- Sie können die Qualität eines Bildes auch an der Dateigröße erkennen: 600 KB und darüber sind gut.
- Das Bild nicht in eine Word-Datei einbetten, sondern als Grafik-Datei (jpg-, tif- oder pdf-Datei) abspeichern.
- Aus dem Internet heruntergeladene Grafiken oder Bilder haben oft nur eine Auflösung von 72 dpi (genügt zur Darstellung am Bildschirm, aber nicht für den Druck).
- Bitte verwenden Sie für Innenaufnahmen Blitzlicht, da Fotos, die ohne Blitzlicht aufgenommen werden meist eine gewisse Unschärfe erhalten.
- Auch bei Bildern, die z. B. über-/unterbelichtet oder unscharf aufgenommen wurden, behält sich der Verlag die Veröffentlichung vor.



Und wenn die Bilder den Anforderungen nicht entsprechen? ... müssen wir die Bilder leider weglassen, wir können dann aber nicht bei jedem einzelnen Bildlieferanten nachfragen, ob er die Bilddateien in besserer Qualität nachliefern kann. Dies ist aufgrund der großen Anzahl an Bildern (ca. 400 bis 800 Bilder je Woche) zu aufwendig.

Wir bitten deshalb nochmals, darauf zu achten, dass Bilder die oben genannten Anforderungen erfüllen. Vielen Dank!

Krieger-Verlag

Fenster • Haustüren • Terrassendächer • Garagentore • Sonnenschutz www.fenster-brand.de

Fenster Brand

1st window partner internorm

Fenster Brand

inklusive Euro **2.755,-** RC2-Verriegelung

Haustüraktion
Verschiedene Modelle zur Auswahl

Modell GD

Internorm
Fenster – Türen

Fenster Brand GmbH
 Aalener Straße 70 • 73447 Oberkochen
 Tel 07364 - 9600 - 0 • Fax 07364 - 9600 - 20
 Mail info@fenster-brand.de • Web www.fenster-brand.de

ANZEIGENTEXTE BITTE DEUTLICH SCHREIBEN UND RECHTZEITIG AUFGEBEN!

Danksagung Essingen, im Januar 2019

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die wir beim Heimgang unserer lieben Verstorbenen

Luise Utz

erfahren durften, danken wir herzlich.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Krannich, dem Team der Arztpraxis Dr. Siad Esber, dem Pflegedienst der Diakonie Sozialstation Aalen sowie dem Hospizdienst der SAPV Ostalb.

Heinz Utz mit allen Angehörigen

Bad Trüsing

Appartement/Kursuite zu vermieten!

Neubau, 40 m², Wohn-/Esszimmer, Küchenzeile, Schlafzimmer, Dusche/WC, Balkon, Stellplatz Tiefgarage, kurzfristig frei. Nur 100 m zur Europa-Therme, gegenüber Freizeitpark, sehr schöne Lage, Osteopathie/Physiotherapie und Kosmetik im Haus.

Die Vermietung für die Suite-Nr. 321 ist nur über die Appartementvermietung **Frau Allendorf** (Büro in der Ladenzeile) möglich.

Telefon 0 79 57/81 01 u. 01 72/6 44 13 96

Krauß Bestattungen

Im Trauerfall sind wir rund um die Uhr für Sie erreichbar.

Tel.: 07361 / 624 17
 Büro Essingen: Tel.: 07365 / 92 00 11

Nette Reinigungskraft
 in Essingen für Montag-, Dienstag- und Freitagvormittag gesucht.

Informationen unter
Telefon 0 73 65/2 60.

HEIZÖL TANKEN!

Mit der Südwestenergie
 Jetzt anrufen & Tagespreise erfahren

SÜDWESTENERGIE
 Niederlassung Essingen
 0 73 65 / 96 22 0 | suedwestenergie.de

Beachten Sie beim Einkauf unsere Inserenten!

Jubiläum - 20 Jahre

Wir bedanken uns für 20 Jahre Treue zu unserem Unternehmen mit einem Rabatt von

20%

auf ALLE SCHUHE

Solange Vorrat reicht

Angebot gilt bis 28.02.2019

Witzmann Orthopädie - Schuhtechnik
 Stuttgartstr. 27 - gegenüber Inter-Sport
 73430 Aalen Tel.: 07361/61910

www.der-orthopaedieschuhmacher.de